



abend Abend der fehlhaltige Beelzebub mit seinem wüsten Trob einen Hoftag, einen wahren Hexenabend ab. Es töte und töte in den spätesten erleuchteten Gemächern wie in Satans Höllenwohnung, und zu dem wüsten Geistenster- und Teufelskopf gesellte sich der unvermeidliche infernale Dualm von Pech und Schweiß. So hatte sich diezmal der Hexenabend des lieben Alademischen Theatn vereins getatet. Mit erfindertlicher Phantasie waren die Bände in Schwaden und Raucheln erzeugender Weise bemalt und ausgestattet; da so man auf Böen und Stößen reitende Degen, Zediergruppe gähnen heimb. Bildteufel vom kurzen, grünen Horn und Däurteufel vom langen, furchtigen Horn lästerten übern gädelichen Höllentieren entgegen und wütten ihre Furchtbarne. Ein Zahnendrama kam zur Ausführung: Neptuno war seines Hollenreichsatz überdrüsig geworden und wollte derselbe seinem Sohne abtreten. Zu diesem Verbiße zeigte er ihm, wie der Teufel in der Hölle Konzessen erhalten müg. Da befand man u. A. Dok den Aufsichter mit seinem langen Schläumerer zu leben; die ausdrückendste Vorstellungskraft könnte sich diesen Teufel nicht grauslich anstellen. Weit mag von den Teufelbeweisen nicht erzählt werden: ganz so friedam und sitksam wie bei Tannenkoffergetwätzten ging es am diesem sogenannten Hexenabend nicht zu. Etwa mehr erster Simileshumor und quideres Maßhalten in der unbländig überstaunenden Ausdeutigkeit und Ingendlaune wäre wohl am Platze gewesen. Ein vor nach Mittennacht wurde es wieder still in der ungewöhnlichen Zöldigung. Der Besitzer des heil'ns Bilds ist Herr Baron Barthes, dessen ursprünglich originelle Idee leider bei der Darstellung nicht überall eine entsprechende Interpretation fand.

— In der 2. Etage der Villa befindet sich ein Saal mit einer schönen Holzdecke, Ebenholzfarbe 22, völlig nach gewohntem Vorbilde angeordnet. Die Budecke des 1000 Motorz am den Chef ein feierlicher Aufzug veranlaßter von dem gesammelten, 200 Köpfe zählenden Beamten- und Arbeiter-Personal. Benutz der Säle in dem feierlich geschmückten Präsentationsaal, wo die Hofheldenfürige Betriebsschmiede blumen- und banderbewangen lagerte, waren außerdem zahlreiche Männer und Geschäftsmänner des Herrn Hille. Beim Betreten des Saales ward der Geschäftsführer Inhaber, um den sich die Familien-Angehörigen gruppiert hatten, mit dem weiblichen „Das ist der Tag des Herrn“ begrüßt. In einer herzlichen Ansprache, die in kräftigen Hochflügen auf den Chef und sein weitverzweigtes, blühendes Unternehmern gipfelte, übertrug Herr Betriebsingenieur Haniel den „Zeitmotor“ und zur Erinnerung an den Tag ein wohlgelegenes Gruppenbild des Beamtenpersonals. Im Namen der Beamten überredete eine junge Dame im langerter, liebesvindner Art sprach einen Vorbericht; Langjährigen Blumenpenden wurden dem Alten-Inhaber auch seitens der anwesenden Ehrengäste. Der Weise riegte dankte in herzlichen Worten und stellte dem Beamten- und Arbeiter-Personal ein fröhles Mahl im kommenden Monat in Aussicht. Ein Weihrauchgang bildete den Salut der Arbeitgeber und Arbeitnehmer gleich schließenden Feste. Bekanntlich ist die Anstalt, die monatlich 50 Bad- und Bogen-Motoren fertigt und in allen Industriestädten eigene Konstruktionen und Patente ihrer Fabrikate unterhält, aus ganz kleinen Anfängen erst vor 10 Jahren entstanden. Ihre Motoren werden jetzt auch pleißig für das fache Land und Güter verlangt. Seine und seine Mutter-Gesellschaften erwartet im Stadteller

— Heute und folgende Abende concertirt im Stadtkeller, Altmarkt, die hier schon früher mit bestem Erfolge aufgetretene beliebte Tiroler National-Sängergesellschaft Jacob Bleuer aus Ober-Jamtal (Tirol). Freunde von Liederl und Schweizer Original-Liedern mit ihren charakteristischen „Zödeln“ haben sicher einige Stunden angenehme Unterhaltung.

— Neuherrt. „Vor einigen Jahren wurden von Dr. Seitz und Dr. Warnecke, D. mit außerordentlichem Erfolg die sogenannten „Kaltflüssigkeit“ hier am Plate eingeführt, welche dazu dienen, die beliebten Stirnlöschchen im früheren Zeit ohne Anwendung eines Brenn-steinen) herzustellen. Eine wesentliche Verbesserung derselben besteht darin, daß man nicht nur Stirnlöschchen, sondern mit ebendemselben ließlich vegetarisch auch langes weißes Haar, wie Scheitelwellen usw. f. m. entfernen kann, was mit dem bisherigen System nicht möglich war. Der isolentauschenden Damenwelt wird diese ebenso niedliche als praktische Verbesserung der „Kaltflüssigkeit“ gewiß nur angehören sein. Auf welche Damen aber, welche durchaus nicht ohne Brennsteinen auskommen glauben, beiß nicht davon losen wollen, wirft M. Riebel ein außerordentlich interessantes „Sicherheits-Brennstein“ (nicht zu verwechseln mit den vor einigen Jahren aufkuckenden chemischen Brennsteinen), welche, wenn siebzehn selbst total abgeschliffen angewendet werden, ein Verbrennen des Haars nicht zulassen. Das dazellebte Geschäft auch in diesem Jahre vorzügliche Verdienste für das Leidende in den Händen bringt, durfte himmlisch bekannt sein, vorunter das Medevitum „Hollunder“ den ersten Platz einnehmen.

des Manuskriptes und Abschriftenbücherges. S. 1. Dresden 1868, Dresden II.; für die Stadt Dresden eine Vorlage über Vedettengesellschaften von C. Heinze, Dresden II., und eine Vorlage der Dresdner Parterre-Cafee und Schaukunstverein Jacob Hugo Wenning, Dresden-Mendig.

— Lübtan. Zur Zeit findet hier eine Volkszählung statt; von Hand zu Hand, von Familie zu Familie gehen die Namen der Bewohner und notieren die Zahl der Einwohnerchaft. Es schämt sich nicht zeigen, ob bei der Volkszählung Unregelmäßigkeiten vorgekommen sind. — Die heutige Hauptlinie beweist, daß mit Stolz! Tatsächlich die Wettin-Wedder erhalten. Das Erinnerungsstück von 1819 wurde dem Überlebenden Werner Dr. W. Dornig verliehen. Mit dem Erinnerungsstücke 1803/04 wurden deplatzt: Herr Gemeindevorstand Schulz in Neudorf, Herr Polizeidirektor Wilhelm Graus in Cotta und die Herren Prof. P. E. Lueckholt, Bieneck, Eisenbahn-Arzt Clements Peheld, Landesgeologe Ausbeuter Julius Wasig, Postkoffner Lazarus Ad. Richter, Schlossermeistermeister Karl Dr. Ritter, Feuermann Ernst Dr. Hobland und Arbeiter Karl Dr. Rehlig in Lübtan.

— Leipzig, 11. Dez. Heute morgen um 9 Uhr brach in einem Arbeitsschau der bisschen Blaustoffe Zärtel von Daimler Neuer aus, das sich sehr hübsch über das ganze große Hinterwände verbreitete; derselbe blieb vollständig aus. Es sind unehrenhafte Vorwürfe verbreitet und der Schaden sehr groß. Durch 2 Tonne schweren Druck gelang es, das neue zu isolieren; dasselbe entstand durch Fahrtunfall.

— Sennerei u. Bäckerei. Wenn nun o. wollen beschlossen, daß die schlesischen Kinder-Arbeitsheilten Waren und Schalach auf kleinen Maßbüttel 1. erlauben sind, so hört man, daß dieselben Kinder-Arbeitsheilten in der Stadt raud um sich greifen. In vielen Familien liegen 3 bis 4 Kinder darunter; die Schule wird jedenfalls geschlossen werden.

— In dem in der fiktiven Mittelstraße in Freiberg

— In dem zu der historischen Wallfahrt in Friedersdorf gehörigen Konzilienbach wurde der 16 Jahre alte Gründelde Schramm durch her einstürzende Westensteinmaßen verschüttet und getötet.

— Der Knecht des Auftragverleihers Tittich in Schneeborn wurde beim Abladen von Baumaterialien in Schönheide durch eine fallende Risse sofort getötet.

— Am Sonnabend Nachmittag in der 5. Stunde entgleistens auf dem Haltepunkt Friedersdorf in der Spannbergischen Weitwagenetz-Weiche am Schluss eines nach Chemnitz fahrenden Güterzuges ein paar beladene Vierholzwagen, von denen der eine

— Vorgettern wurde in der Nähe von Siegen, an einer Strohselze liegend, der aus Zwieden desertierte Sergeant Walther (10. Kompanie) ergraben aufgefunden. Walther trug nur Trilobaten und war ohne Aufbelschung. Er hatte noch 1 M.

— In einem sächsischen Dorfe wurde ein Dieb ergreifffen, der mit einem Leinwandstiel bekleidet war. Der Dorfschultheiß sandte ihn, so erzählt die „Lögl. Röth.“, durch „Transport“ mittels Befehl an das nächste Amtsgericht und ordnete den Prozeß: „An Ein Königliches Amtsgericht.“ Beifolgend: Ein Beccewicht in grauer Leinwand.“

**Betterbericht** von Michael. GÖTTL. verhandel. Sitzung in Chemnitz  
Donnerstag, den 14. Dezember.

Ort.	Wet.	Wetter.	zu	Ort.	Wet.	Wint.	Wetter.	zu
Wadd.				Gremmig	708.0	leicht	wolfral.	-10
Wadd.	754 SW	wolkig	befest.	—	—	—	—	
Weseranfang	54 SW	wolkig	wollig	Wemmen	—	0.0	kl. Schneer.	-8
Emmel.	70 SO	feucht	Wieder	Burg	—	0.0	OBD	-10
Hamberg	68.0	leicht	befest.	Unterburg	—	0.0	leicht	-1
Berburg	62 SO	leicht	Dunst	Gernsmann	—	0.0	besser	-11
Wettern	60 080	klar.	besser	Kirch.	—	0.0	OBD	-15
Wümmer	62 SO	leicht	Dunst	Aberdeen	—	0.0	frostig, halbdunkl.	-1

Witterung jetzt besser noch zwei Tage ohne Sonne vertragen und ist wieder fit. Die Windrichtung war immer noch östlich, gelangte aber schon eine Weile später aus dem Bildfeld auszufliegen. Der Himmel war leicht bedeckt und grünlich grau mit wenigen kleinen Wolkchen.

Wetterbericht der Wetterstation Dresden am 14. December: 12 Uhr, unter 0.

**Wetterbericht für die nächsten 24 Stunden am 11. September 1944.**

soort bez. Beamen feurte der Monarch jool Wederberichtsje auf  
zelfen selben ab und beweuste ihm föhrlich. "Werdet zusammengeföhren

Vor einem aus Mitgliedern des Senats zusammengesetzten  
Ober-Gerichtshofe wird gegenwärtig eine Reihe von schulischen  
Prozessen verhandelt. Die erste Angeklagte, welche abgeurtheilt  
wurde, war Sophie Günzburg, welche der Todesstrafe durch den  
Strang verfiel; in dem zweiten Prozeß fällt die Haftstrafe einer  
gewissen Olga Iwanowitsch zu, die eine Richterin des Geheimen Oba-  
ministeriums, Direktor der ökonomischen Abtheilung der heiligen So-  
ciete, ist. Diese junge Dame hat während der Abschaffung ihres  
Hauses in dessen Wohnung nihilistische Veranalmungen abgehalten.  
In ihrem Besitz fanden sich verbotene Druckwerke, nihilistische  
Proklamationen und sogar Sprengstoffe. Die Polizei fand bei ihr  
eine große Anzahl von Briefen, welche zur Entdeckung mehrerer  
bedeutender Anhänger des nihilistischen Programms führten; die-  
selben wurden in Folge dessen verhaftet und stehen, wie Olga  
Iwanowitsch, ihrem Urteil entgegen. Es ist begerlich, daß diese  
Entdeckungen wegen der Tstellung der in die unangenehme An-  
slegentlichkeit mittelbar verwandelten Persönlichkeiten in den Kreisen  
der fachlichen Bevölkerung große Aufregung hervorgerufen haben.  
Man beobachtet in Folge dessen auch das stärkste Stillschweigen  
bei den Verlaß der gerichtlichen Unterredung. Bei der Verhand-  
lung selbst wird Niemand ausgezen sein; dieselbe findet vor ver-  
schloßnen Thüren statt, und an alle russischen Journale ist die  
Verfügung ergangen, über diese Affaire Stillschweigen zu beobachten.  
Leider die Person der Olga Iwanowitsch wäre noch mitzutheilen,  
daß dieselbe ein junges Mädchen ist, eine sehr gute Erziehung ge-  
wissen hat und in ihren Studien bis an den höchsten medizinischen  
grad gelangt ist; Sophie Günzburg stand zu ihr in einem freimü-  
tiglichen Verhältnisse.

**Serbiens.** Der Präsident der Slupjatina brachte zur Kenntnis, daß das Memorandum der Königin eingelassen sei und schlug gleichzeitig in Abwirth der belasteten Natur des Gegenstandes eine geheime Sitzung vor. Die Slupjatina beschloß demgemäß, wovon das zahlreiche Publikum, die Diplomaten und Journalisten das Parlament verlassen muhten. Nach Verleierung der Enthülltheit beantragte der Führer der Liberalen, Antunovitsch, die Geschäftserordnung gemäß Ueberweisung der Denkschrift an einen Ausschuß. Die Slupjatina lehnte den Antrag ab. Infolgedessen schlug die liberale Partei unter der Erklärung, daß die Geschäftserordnung verlegt sei und sie an der Betrachtung nicht mehr teilnehmen könne, demonstrativ den Saal. Der Staatsrat Geritsch vertrat nun auf den Regierungshandpunkt, daß die Slupjatina unzuständig sei, und schlug Uebergang zur Tagesordnung vor. Garaschanin erhebte gegenwärtig in eindrücklicher, oft heftig unterbrochener Rede die Fenthaltung der Königin. Er machte heftige Ausfälle auf den König und suchte die Kompetenz der Slupjatina, der Königin zu beantragten Rechte einzuräumen, nachzuweisen. Mehrere Radien widerprachen, worauf Staatsrat Geritsch eine Resolution eintrug, in welcher der Wunsch ausgesprochen wird, die Regierung möge im Einvernehmen mit der Regentenschaft die geeigneten Vorkehrungen treffen, um im Interesse des bedrohten Aniebens des Thrones und des Landes die schädlichen Folgen des Anstosses zwischen den königlichen Eltern abzuhalten. Die Resolution wurde von der Mehrheit angenommen.

**Amerika.** Vom Schauspiel der Indianer kann man in den Badlands wild von einem blutigen Kampf zwischen den Indianern um den Vorort des beiden Hörupplinge "Schott Valley" und "Two Strike" berichtet. Etwa 50 Indianer fielen. Auskreibungen von Indianern finden fortgesetzt statt. Die Friedensgespräche sind schwach. — Die Crow-Indianer in Montana haben der Regierung 1.850.000 Acres von ihrer Reservation für den Preis von Doll. 946.000 abgetreten. Wenn sie nur das Geld auch erhalten.

Kunst und Wissenschaft.

Im Deutschen Volkstheater in Wien hat die Schlussührung der "Königskinder" von Schiller einen sehr großen Erfolg gehabt. Die Bühne war mit über 1000 Kindern besetzt, und es war eine wundervolle Sicht. Das Kind ist ein wundervoller Theaterschauspieler.

des Beizstädter-Kollegiums für die von der Direktion ausgezeichnete Lustspiel-Konkurrenz stattgefunden. Den ersten Preis erhielt der Hünfelder „Der Ring des Österreichen“, den zweiten Preis der Bietsteiner „Sie schaut sich selbst“ und den dritten Preis Bietsteiner „Das neue Geschlecht“. Die Namen der preisgekrönten Schauspieler werden nach dem Preis-Mittheilungen bekannt gegeben.

In Angelegenheit des Ludwig Richter-Denkmales hat der geschäftsführende Ausschuss des betriebskomitees neuerdings eine Rundgebung erlassen, welche gewiss manche überwacht haben wird. Das an der Brühl'schen Treppe in der Nähe des Academiegebäudes zu errichtende Denkmal soll neuzeitlich, entgegen der bis jetzt objektivierenden Intention, nicht in Form einer Statue des berühmten Meisters, sondern als Kolossalbüste Ludwig Richters mit geeignetem figurlichen Schmuck am Sockel und mit einem nach die Terrainverhältnisse gebotenen architektonischen Unterbau zur Ausführung kommen. Für diesen Entwurf sind die beschaulichen Geldmittel maßgebend gewesen. Es sind bis jetzt laut Reichsbauaufsichtsbericht 25.000 Mfl. eingetrieben; davon sind die nicht unerheblichen Kosten für Drucksachen &c. in Abzug zu bringen, so daß nur ca. 22.000 Mfl. zur Verfügung stehen. Jetzt hat die Sammlung nicht den großen Erfolg gehabt, den manche Berechtigte liebendwürdigen Meisters von vornherein sich versprochen. Es lag wohl mit daran liegen, daß in der letzten Zeit in Deutschland eine ganze Anzahl Denkmale geplant sind, für deren Zustandekommen man in den verschiedenen Kreisen interessiert ist. Aber zweckmäßig würde ein erneuter gerichteter Appell an die zahlreichen Verehrer Ludwig Richters wohl hier und da Erfolg haben. Auch könnte namentlich in Sachsen durch festliche Veranstaltungen, welche aus Künstlereien hervorgehen, der Denkmalfonds noch verstärkt werden. Wäre nicht z. B. Weissen mit seiner berühmten Albrechtsburg zu einem solchen Fest wie gescheitert? Das Beispiel des so wenig Monaten in Polenisch errichteten Michel-Denkmales, das aus Prof. Rich's Meisterhand hervorgegangen ist, nicht minder die aus dem Neumarkt vor wenigen Jahren errichtete Luthersäule bestätigen, daß das Denkmal Ludwig Richter's wohl auch in Form einer Statue beschafft werden könnte, selbst wenn etzende Samm-

ungen nur einen mäßigen Erfolg haben sollten.

Wodenbrief. Wien, am 13. Dezember. Theure Dernance! Alle Welt fliegt über den diesjährigen letzten Winter. Die Verhüttungsbretter der verschiedenen Stadttheile und Siebel laufen mit hochentzündlichen Brennen unter. Sie strengen ihre Erfundungsabre, ihr Feindherrentalent nicht wenig an. Gilt es doch bis zum einzigen Seiner nächtlichen Hohheit des Prinzen Carnaval, dessen Herrlichkeit am 11. Jahr. schon wieder zu Ende geht, eine Masse gesellschaftlichen, Theatervorstellungen, Kostümfeeste und Feste einzuflummigen. Offiziell steht das Programm ja fest, aber indigebild wird es jeden Augenblick erweitert. Wer beginnt und beendigt mit etwa 25 durchtanzen und durchwochten Nächten in einem Zeitraum von sechs Wochen? Das echte Wiener Blut verlangt einen raschen Kreislauf, es mag wie man sich auszudrücken pflegt, einen raschen Abend, einen Abend etwas vorhaben. Es kann, ich bin die

den Tag, jeden Abend etwas vorhaben. Es bien, ich bin die Leute, die dagegen ankämpft oder wohl nur das harmlose Wort „Lebenslust“ mit düsteren Ermahnungen zu erstickten trachtet. Manchmal, das muss ich allerdings zugeben, drohen die im An-  
sieder besonders vermehrten Daten den Sinn für Höflichkeit ab-  
zuwischen. Man wundert sich förmlich, wenn man mal Muie findet,  
ein Daheim zu musizieren. Heutlich erzählte die Gräfin Romana eine  
recht bezeichnende Anekdote. „Ich hatte mich“, so hieß es in  
einer Ausrandlung von Mildigkeit auf ein halb Stündchen der  
Saisonslongue unterzaut. Pöbelich erwache ich, im Nebenzimmer  
hören ein Gegenstand zur Erde gesunken zu sein. Mein Himmel,

so bin ich denn, führt es mir durch den Kopf; diese Modelle, diese Vorhänge, diese Statuetten habe ich noch niemals gesehen. Sollte mich auf der Promenade eine Odymacht überrascht haben, sollte ich mich in der Behandlung eines Arztes befinden? Glücklicherweise reizten meine zitternden Hände eine Fließglocke und läuteten. Im nächsten Moment stürzte meine Kammerfrau herein. Janne, wo sind wir? rufe ich ihr zu. Erstaunt, feiner Antwort fähig, startet sie mich eine Welle an, dann flüchtet sie hinter einen Hauteuil und stammelt: Madame gerufen zu Hause zu schlafen. Hier, in diesem Salon wurden gestern Abend die neuen Modelle präsentiert, die Sie kaufsten; das ist der Schrank, der Madame enthielt, die Sie — — Genug, genug sage ich fast bestimmt; jedoch mit vielen



hin, so doch wenigstens für die Weltmarktzeit. — Wie wünschbar ein Herr Kondukteur, die Wagen seien zu schwer, aber die Gesellschaft verfügt doch über tüchtige Staatswagen, denen muss es doch ein Reichtum sein, in einem Wagen 20 Minuten lang zu liegen.

— Einigenen Erfindungen zufolge schwiegt die Abänderungsfrage noch bei den betre. Behörden: Königl. Amtshauptmannschaft, Königl. Polizeidirektion und Grünauer Gemeinderath. Offiziell wird hierdurch diese Katastrophe bald besiegt.

\* \* \* Schon unglaubliche Absonnenten in Berlin. Gelobte mir nun zum dritten Male anzuhören, wo ich in Dresden eine Photographie des Leidenschafters bekommen könnte? Auf allen Fällen wird immer geantwortet, wenn man aber einmal etwas Gleichtes wissen will, weran wir gerade viel liegt, da gibt es keine Antwort. — „Na, na! Man weiß's, das Jäger Tage mit Spezieser einverniht ist; wenn so eine Berlinerin kommt, da möchte man gleich traurig werden.“ Ernst Arnold's Königl. Postkundhandlung in Dresden wird Ihre Wünsche erfüllen.

\* \* \* Freier A b. L. Meine Frau Schwiegermutter lädt Sie ganz ergeben bitten, ihr ein Mittel mitzubringen, womit man Rothweinsoden aus Fleischwabe entfernen, ohne der Wabe zu schaden. — Die berühmte Frau Schwiegermutter mag nur, wenn der Herr Schwiegervater mit Rothwein reichwecket hat, die Fleise mit Salzsoße waschen, sorgsam einsetzen und wieder auswaschen, die Fleise werden dann bald verdorben. Wenn sie jedoch in dem zweiten Schwiegervater ein wenig den Kopf indirekt, wird es sich bemühen, zunächst ein fleischiges Leben zu führen.

\* \* \* Ich bitte Sie, das Seelen oder das Regen zu Doppeldeutigkeit möchte sich damit belästigen. Jungfrauen zur Verhinderung einer Begegnung zu leben, es, an wen hat man sich zum Zwecke einer Begegnung in wenenden? — Der am 16. März 1820 in Tippoldswalde bestehende Königl. Amtsleutnant Karl David Siebel bat in seinem am 23. März 1821 errichteten letzten Willen den grünen Theil seines Feld- und Weizenanbaußtude zu einem unter Bezeichnung des dergesten Stadtraths lebenden kleinen Söldner zu befreien und zwar solchen von den Ruhungen dieser Zeit bis zum Jahre 1790 M. der Altersrente, 150 M. ein anderer Tag, behufs unentbehrlicher Gebrauchsleute bei notorisch armen und sonst sich nicht im Städland befindenden Männern bei schweren Entbindungen einzuladen, die übrigen Ruhungen werden an drei Sonntagen von unbedarften Männern und zwar der Tippoldswalder Bürgermeister aus 12 Wahljahrtaaten verleihet. Der Begegnungszeit ist entweder der Feiertag des St. Petri, der 1. Mai, falls dieser ein Sonntag ist, sonst der Sonntag nach dem 1. Mai jeden Jahres. Die Anmeldung zur Wahl in den Ruhigen der 12 Wahljahrtaaten hat am 4. Januar vor der Begegnung persönlich beim Stadtrath zu Tippoldswalde in der Begegnungsstunde von 11 bis 12 Uhr zu erfolgen. Die erlöste Anstellung wird in die Sparsafe eingelagert und nach erfolgter Begegnung ausgezahlt. Inzwischen aber erhält die betreffende Jungfrau zunächst die Ruhigen davon gewährt. Sollte die Jungfrau sich einem unfehlbaren Lebensanwand hingeben, verfällt die Ausstattung zu Gunsten der Zitierung. Die Wahljahrtaaten müssen am Entbezugsangebot im Alter von sechzehn 18. Lebensjahren bis zum ersten 20. Lebensjahr. Das Gemeinnützige der Stellung vom beiden Seiten ergab 234 M., während die Ruhungen zu 1. u. 2. Mai betrugen; von dem verbliebenen Kleinsumme erhielten jedoch die beiden Einwohner gebrochen 150 M. und die dritte Bürgermeister je 60 M. 71 1/2 M. als unfauliges Gehalt. Solches gelobte in die heutige Sparsafe einbar angetragen wurde. Die Stellung ist also nun ganz keinen Tippoldswalder Bürgermeister entfallen.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier verstorbenen, durch hauptsächliche Verdienste berühmt gewordenen Akademieprofessors Wilhelm Schurz. Letzterer kommt aus einer bedeutenden Familie in Neapel, wo ebenfalls der Vater einen Posten in einem großen Bankhaus besaß.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier verstorbenen, durch

hauptsächliche Verdienste berühmt gewordenen Akademieprofessors Wilhelm Schurz. Letzterer kommt aus einer bedeutenden Familie in Neapel, wo ebenfalls der Vater einen Posten in einem großen Bankhaus besaß.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier verstorbenen, durch

hauptsächliche Verdienste berühmt gewordenen Akademieprofessors Wilhelm Schurz. Letzterer kommt aus einer bedeutenden Familie in Neapel, wo ebenfalls der Vater einen Posten in einem großen Bankhaus besaß.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier verstorbenen, durch

hauptsächliche Verdienste berühmt gewordenen Akademieprofessors Wilhelm Schurz. Letzterer kommt aus einer bedeutenden Familie in Neapel, wo ebenfalls der Vater einen Posten in einem großen Bankhaus besaß.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier verstorbenen, durch

hauptsächliche Verdienste berühmt gewordenen Akademieprofessors Wilhelm Schurz. Letzterer kommt aus einer bedeutenden Familie in Neapel, wo ebenfalls der Vater einen Posten in einem großen Bankhaus besaß.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier verstorbenen, durch

hauptsächliche Verdienste berühmt gewordenen Akademieprofessors Wilhelm Schurz. Letzterer kommt aus einer bedeutenden Familie in Neapel, wo ebenfalls der Vater einen Posten in einem großen Bankhaus besaß.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier verstorbenen, durch

hauptsächliche Verdienste berühmt gewordenen Akademieprofessors Wilhelm Schurz. Letzterer kommt aus einer bedeutenden Familie in Neapel, wo ebenfalls der Vater einen Posten in einem großen Bankhaus besaß.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier verstorbenen, durch

hauptsächliche Verdienste berühmt gewordenen Akademieprofessors Wilhelm Schurz. Letzterer kommt aus einer bedeutenden Familie in Neapel, wo ebenfalls der Vater einen Posten in einem großen Bankhaus besaß.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier verstorbenen, durch

hauptsächliche Verdienste berühmt gewordenen Akademieprofessors Wilhelm Schurz. Letzterer kommt aus einer bedeutenden Familie in Neapel, wo ebenfalls der Vater einen Posten in einem großen Bankhaus besaß.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier verstorbenen, durch

hauptsächliche Verdienste berühmt gewordenen Akademieprofessors Wilhelm Schurz. Letzterer kommt aus einer bedeutenden Familie in Neapel, wo ebenfalls der Vater einen Posten in einem großen Bankhaus besaß.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier verstorbenen, durch

hauptsächliche Verdienste berühmt gewordenen Akademieprofessors Wilhelm Schurz. Letzterer kommt aus einer bedeutenden Familie in Neapel, wo ebenfalls der Vater einen Posten in einem großen Bankhaus besaß.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier verstorbenen, durch

hauptsächliche Verdienste berühmt gewordenen Akademieprofessors Wilhelm Schurz. Letzterer kommt aus einer bedeutenden Familie in Neapel, wo ebenfalls der Vater einen Posten in einem großen Bankhaus besaß.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier verstorbenen, durch

hauptsächliche Verdienste berühmt gewordenen Akademieprofessors Wilhelm Schurz. Letzterer kommt aus einer bedeutenden Familie in Neapel, wo ebenfalls der Vater einen Posten in einem großen Bankhaus besaß.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier verstorbenen, durch

hauptsächliche Verdienste berühmt gewordenen Akademieprofessors Wilhelm Schurz. Letzterer kommt aus einer bedeutenden Familie in Neapel, wo ebenfalls der Vater einen Posten in einem großen Bankhaus besaß.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier verstorbenen, durch

hauptsächliche Verdienste berühmt gewordenen Akademieprofessors Wilhelm Schurz. Letzterer kommt aus einer bedeutenden Familie in Neapel, wo ebenfalls der Vater einen Posten in einem großen Bankhaus besaß.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier verstorbenen, durch

hauptsächliche Verdienste berühmt gewordenen Akademieprofessors Wilhelm Schurz. Letzterer kommt aus einer bedeutenden Familie in Neapel, wo ebenfalls der Vater einen Posten in einem großen Bankhaus besaß.

\* \* \* Gewisslich! Im holden Kapitalistenteile steht nun dem Unternehmen der „Deutschen Straßenbahn“ mit gutem Vertrauen entgegen. Warum auch nicht? Die neue Bahn hat sehr entzückende Strecken, ist billig und wird gebaut, auf geleitet und verwalten wird und vor 20 Jahren kann das Hauptbahngeschoß in Dresden in unvergleichlichem Reiz und Eleganz gebaute werden. Sie freute sich bei der Deutschen Bank oder Günther und Mosse. Sie werden dennoch eine gute Kapitalanlage auf lange Zeit hinzu haben.

\* \* \* Carl Schurz. „Ob möchte kein erfahren, ob der 1871 über verkehrende Motor- und Akademiepreis der Deutschen Schule mit dem hier lebenden Professor zuerst Schurz in verantwortlichen Preisgebungen steht, und aus welcher Familie der Erfinder kommt?“ — Der Professor Dr. Carl Schurz ist der Sohn des im Jahre 1811 hier

# Das qualvolle

# Asthma,

Vibemneth — soweit solche von Lungenerweiterung. Schleimvernung der Luftwege, verödter Aufregung, Blähung des Unterleibes berührt — befiehlt man den Anfall gleich, mehr noch, verhüttet sich derselbe Gaukert und befreit sich daraus von dem unter gebliebenen Uebel durch Mittel und Verfahren von Robert Frenzel. Dresden-Kreis, Bauernstraße 65, 3. Et. Siehe leicht und angenehm, für das Allgemeinbefinden äußerst wohlbärtig, ordnet Frenzel noch seiner Erfindung und Erfahrung an sich selbst auch breitlich ein.



**Golbeinplat.**  
Heute trifft eine Sendung  
**frischer Schellfisch**

und grüne Heringe ein.  
Bratheringe, Delikatesse,  
Heringe, Riss, Tardinen,  
Brabant-Tardinen, Tardinen,  
Bratwurst, Braten, Caviar,  
Sal in Gelee, echt Kieler  
Sprotten und Pöltinge, ger.  
Sal, Heringe u. Marinaden  
von 4 Pf. an empfiehlt in be-  
kannter Güte **Gebhardt**. Golbeinplat.



**Gummireise**  
Küchenschürzen,  
Wringmaschinen,  
Tischdecken,  
Wandschoner,  
Spindborden  
empfehlen

**Baumher & Co.,**  
Hoflieferanten.



**Lebende**  
**fette**  
**Karpfen**  
empfiehlt die  
Fischhandlung  
Theodor Richter  
19. Breitestrasse 19.

Can ich Mann, 47 Jahre alt,

der sich seiner Arbeit

wünscht sich geistig

einzuheirathen.

Wittwen mit Kindern nicht aus-

gezeichnet, Reitkunstschule bewer-

agt, kann auch aufsucht Dresden

sein. Einbender ist im Bereich

von 7000 Mark selbstverwerten

Geldes. Nur Solde, welche die-

sem Gedanke volles Vertrauen

schaffen, wollen ihre Anliegen

mitteln unter **F. 477** Exped.

d. 18. bis Sommer. d. 18.

Wittwen mit Kindern nicht aus-

gezeichnet, Reitkunstschule bewer-

agt, kann auch aufsucht Dresden

sein. Einbender ist im Bereich

von 7000 Mark selbstverwerten

Geldes. Nur Solde, welche die-

sem Gedanke volles Vertrauen

schaffen, wollen ihre Anliegen

mitteln unter **F. 477** Exped.

d. 18. bis Sommer. d. 18.

Wittwen mit Kindern nicht aus-

gezeichnet, Reitkunstschule bewer-

agt, kann auch aufsucht Dresden

sein. Einbender ist im Bereich

von 7000 Mark selbstverwerten

Geldes. Nur Solde, welche die-

sem Gedanke volles Vertrauen

schaffen, wollen ihre Anliegen

mitteln unter **F. 477** Exped.

d. 18. bis Sommer. d. 18.

Wittwen mit Kindern nicht aus-

gezeichnet, Reitkunstschule bewer-

agt, kann auch aufsucht Dresden

sein. Einbender ist im Bereich

von 7000 Mark selbstverwerten

Geldes. Nur Solde, welche die-

sem Gedanke volles Vertrauen

schaffen, wollen ihre Anliegen

mitteln unter **F. 477** Exped.

d. 18. bis Sommer. d. 18.

Wittwen mit Kindern nicht aus-

gezeichnet, Reitkunstschule bewer-

agt, kann auch aufsucht Dresden

sein. Einbender ist im Bereich

von 7000 Mark selbstverwerten

Geldes. Nur Solde, welche die-

sem Gedanke volles Vertrauen

schaffen, wollen ihre Anliegen

mitteln unter **F. 477** Exped.

d. 18. bis Sommer. d. 18.

Wittwen mit Kindern nicht aus-

gezeichnet, Reitkunstschule bewer-

agt, kann auch aufsucht Dresden

sein. Einbender ist im Bereich

von 7000 Mark selbstverwerten

Geldes. Nur Solde, welche die-

sem Gedanke volles Vertrauen

schaffen, wollen ihre Anliegen

mitteln unter **F. 477** Exped.

d. 18. bis Sommer. d. 18.

Wittwen mit Kindern nicht aus-

gezeichnet, Reitkunstschule bewer-

agt, kann auch aufsucht Dresden

sein. Einbender ist im Bereich

von 7000 Mark selbstverwerten

Geldes. Nur Solde, welche die-

sem Gedanke volles Vertrauen

schaffen, wollen ihre Anliegen

mitteln unter **F. 477** Exped.

d. 18. bis Sommer. d. 18.

Wittwen mit Kindern nicht aus-

gezeichnet, Reitkunstschule bewer-

agt, kann auch aufsucht Dresden

sein. Einbender ist im Bereich

von 7000 Mark selbstverwerten

Geldes. Nur Solde, welche die-

sem Gedanke volles Vertrauen

schaffen, wollen ihre Anliegen

mitteln unter **F. 477** Exped.

d. 18. bis Sommer. d. 18.

Wittwen mit Kindern nicht aus-

gezeichnet, Reitkunstschule bewer-

agt, kann auch aufsucht Dresden

sein. Einbender ist im Bereich

von 7000 Mark selbstverwerten

Geldes. Nur Solde, welche die-

sem Gedanke volles Vertrauen

schaffen, wollen ihre Anliegen

mitteln unter **F. 477** Exped.

d. 18. bis Sommer. d. 18.

Wittwen mit Kindern nicht aus-

gezeichnet, Reitkunstschule bewer-

agt, kann auch aufsucht Dresden

sein. Einbender ist im Bereich

von 7000 Mark selbstverwerten

Geldes. Nur Solde, welche die-

sem Gedanke volles Vertrauen

schaffen, wollen ihre Anliegen

mitteln unter **F. 477** Exped.

d. 18. bis Sommer. d. 18.

Wittwen mit Kindern nicht aus-

gezeichnet, Reitkunstschule bewer-

agt, kann auch aufsucht Dresden

sein. Einbender ist im Bereich

von 7000 Mark selbstverwerten

Geldes. Nur Solde, welche die-

sem Gedanke volles Vertrauen

schaffen, wollen ihre Anliegen

mitteln unter **F. 477** Exped.

d. 18. bis Sommer. d. 18.

Wittwen mit Kindern nicht aus-

gezeichnet, Reitkunstschule bewer-

agt, kann auch aufsucht Dresden

sein. Einbender ist im Bereich

von 7000 Mark selbstverwerten

Geldes. Nur Solde, welche die-

sem Gedanke volles Vertrauen

schaffen, wollen ihre Anliegen

mitteln unter **F. 477** Exped.

d. 18. bis Sommer. d. 18.

Wittwen mit Kindern nicht aus-

gezeichnet, Reitkunstschule bewer-

agt, kann auch aufsucht Dresden

sein. Einbender ist im Bereich

von 7000 Mark selbstverwerten

Geldes. Nur Solde, welche die-

sem Gedanke volles Vertrauen

schaffen, wollen ihre Anliegen

mitteln unter **F. 477** Exped.

d. 18. bis Sommer. d. 18.

Wittwen mit Kindern nicht aus-

gezeichnet, Reitkunstschule bewer-

agt, kann auch aufsucht Dresden

sein. Einbender ist im Bereich

von 7000 Mark selbstverwerten

Geldes. Nur Solde, welche die-

sem Gedanke volles Vertrauen

schaffen, wollen ihre Anliegen

mitteln unter **F. 477** Exped.

d. 18. bis Sommer. d. 18.

Wittwen mit Kindern nicht aus-

gezeichnet, Reitkunstschule bewer-

agt, kann auch aufsucht Dresden

sein. Einbender ist im Bereich

von 7000 Mark selbstverwerten

Geldes. Nur Solde, welche die-

sem Gedanke volles Vertrauen

schaffen, wollen ihre Anliegen

mitteln unter **F. 477** Exped.

d. 18. bis Sommer. d. 18.

Wittwen mit Kindern nicht aus-

gezeichnet, Reitkunstschule bewer-

## Deutsche Schänke



Ludwig Röttger.  
Marienstr. Nr. 18-20.

## Frisch vom Faß!!



Münchner  
Spatenbräu  
von  
Gabriel Sedlmayr  
in München.

Stadt Chemnitz in Leipzig am Ende Bahnhof, Zimmer von 1.000 M. an. Nicht und Schröder nicht berechen. Gutes Restaurant. Edmund Kühne.

## Deute Abschieds-Concert Ihrer Durchlaucht Fürstin Lilly Dolgorouky.

Stadt-Seller,  
Ritterstr. 15.  
Gute geringer Anzeige in die  
sem Blatte.

heute Abend

I. National-Concert

der  
Thüringer  
Sänger-Gesellschaft  
Jacob Ploner  
aus Über-Janthal.

Sinfonia 1. Uhr

Notizen 2. Concert. Um ge-  
eigneten Vorabend.

Gustav Lorenz.

Niemand  
bekomme das heutige  
Abschieds-Concert

Marie Durchlaucht

Fürstin

Lilly Dolgorouky.

**PRIVATE**  
BESPRECHUNGEN



Allgem.  
Hand-  
werker-  
verein

zu Dresden.

Freitag den 16. Dec. Abends  
Uhr im Weinhold's Salen  
(Marienstr.)

Recitation

von

Fritz Eulau:

Zaunhäuser.

1. Ihr Stift zu Adamant.

2. Leden und Schreiben.

3. Der Sängerkrieg auf der

Wartburg.

4. Im Patern.

Nur Mitglieder und deren An-

gehörige haben Auftritt. Unser

Leute werden gebeten, auch im

Zaale Platz zu nehmen.

Der Vorstand.

## Liedergruß.

Heute v. 12 Uhr Probe zum  
Familienabend. Auftr. W. Ver-  
schlung. Abt. Alter Fried. erf.

## Streuet Futter

für die Hungernden Vögel.

9. Dr. Thierschungverein.

## Hollunder.

Siebz. Unter. v. Hagedorn.

## Kalträusler,

neuestes verbessertes System

vermittelt denen in kurzer

Zeit Löcher und Schleier-

wellen ohne Brenner bei-

geht leicht praktisch. Preis u.

Gas in einfacher Beaufach-

und kostet nur in Kirchel's

Apotheke Marien-

str. 7, gegenüber d. Fabrik. V.

## Liebe Schwägerin!

Habe Tausend Dank, auf deine

Veranlassung fand ich mir bei

in Freisteben. Vondag 1.

Probenade, einer Kopf ohne

Schnurr, zu jeder Preise ver-

meidbar und nicht teurer als

andere mit Schnurr, teilweise

so zu erneuen leicht, daß ich

bei dieser Zeit von meinem Kopf

leider bereit bin und jeder

Dame ihre Kopfe behens em-

pleiste. D. Sch. Z.

## Unser Liebling

berichtet seiner Wohlgemach

für das Taschentuch fand

dann wie alle Neuheiten des

Parfümeriegeschäfts vorzüglich

in Kirchel's Parfümerie-

geschäft, gegenüber d. Fabrik.

Marienstr. 13. D.

## Geckte Damen

bitte zu notiren!

Bei Kauf der so beliebten

ohne Schnurr (nur von

langen Haaren und doch nicht

teurer als solde mit Schnurr)

finden Damen die größte Aus-

wahl in M. Kirchel's

Damen-Salon, Marien-

strasse 12.

## Gute Uhren,

speziell goldene Damenuhren,

in grösster Auswahl und außerst

gesuchten Preisen, kaufen

die Schnurr-Uhren-Gesell-

schaft, Schlossergasse 2. R.

Am besten Weihnachtshaus

wäre eine praktische

Wachstuch-Damastdecke

als Erinnerung der Tischwäsche fehlen.

zu haben in allen Graden

Wachstuch-Gesellschaft 7. im

Wachstuch-Gesellschaft 7. im Wach-

stuch-Geschäft.

Auf die

## Auction

Bilderrahmen, 1. Goldene

Wachstuchdamastdecken zum

Zubauen der Tischwäsche auf-

mehrheit genutzt. Zu allen

Größen zu haben im Wachstuch-

gehalt Schlossergasse 7. R.

Am besten Weihnachtshaus

wäre eine praktische

Wachstuch-Damastdecke

als Erinnerung der Tischwäsche fehlen.

zu haben in allen Graden

Wachstuch-Gesellschaft 7. im

Wachstuch-Gesellschaft 7. im Wach-

stuch-Geschäft.

Auf die

## Eau de Cologne

aus der Fabrik von Louis Jum-

pelt hier, dem besten Römer-

Fabrik ebenbürtig, dabei

bedeutend billiger, können wir

allen Sonnenmittel auf's Beste

empfehlen. Zu haben bei Paul

Teucher, Brüderstr. 29, sowie

in allen kleinen Parfümerie-

Zellen- und Drogen-Geschäften.

R.

## Uhren.

Bei Kauf oder Reparatur

irgend einer Uhr wende man sich

vertraulich an die

Brüderstr. 28. R.

## Damen-Uhren,

selbst. Damen u. Herren-Uhren,

Reparaturen kaufen man in großer

Auswahl zu billigsten

Preisen bei Herm. Thieme,

Marienstrasse 1, Wallstr. 21.

F. Br.

Eine dankbare Nachricht  
hat Schönfritter Beyer, Wall-  
straße 1. Ede der Wachstuch-  
strasse, getroffen, indem denselbe

lädtliche

Zähne

auspassend, billig u. schwer-

los für Kinder bemittelte

seinen Theilzahlung

S. A.

## Puppen

von den Kleinsten bis zum Groß-

ten für Puppen gibt es

Popos und Mamis, Kinder,

Dienst, Antiker, Nöthchen u. s. w.

in großster Auswahl bei Carl

Horn, Amalienstr. 4.

S.

## Freund Rupprecht!

für Deinen Sohn findet Du

in Neustadt, Bankstrasse 19,

beim Normal-Richter sehr

schöne und praktische Weihnachts-

weihnachten, also Normalweihnachten,

rosen, Rosen, Strümpfe, Leibbinden,

Strümpfe, Strümpfe, Strümpfe,

# Die Armen, Alten und Kranken,

deren Unterstüzung und Pflege der unterzeichnete Verein sich angelegen sein läßt und unter welchen eine Anzahl hochbetagter und seit langen Jahren schwer leidender Personen sich befindet, haben seit nunmehr über 30 Jahren zu jedem Weihnachtsfeste auf eine besondere Gabe im Geld und bei Naturalen, besonders Kleidungsstücken rechnen und sich freuen dürfen. Die Mittel hierzu wurden früher durch Auslösung eines Sammlers kurz vor Weihnachten aufgebracht. Da aber die Verhöde zur Bekanntung derartiger Haussammlungen sich veranlaßt gegeben hat, so richten wir wiederum hierdurch an alle Dienstigen, welche gern unter Bezeichnung höflich und insbesondere mit dazu helfen wollen, daß nicht Menschen, unserer Freunde die Christfreude durch Aussplellen einer erhofften Gabe getrübt werde, die herzliche Bitte um Ableitung ihrer Liebespenden an einen der Unterzeichneten oder an die Buchhandlungen der Herren **Julius Naumann** (Wallstraße 17), von **Johann & Jaenisch** (Schloßstraße 22), **Moschel** (Hauptstraße 26), des **Christenvereins** (Johannesstraße 17), welche sich zur Annahme gütigst bereit erklärt haben.

Gott aber, „der da reich ist über Alle, die ihn anrufen“, segne jede Gabe an Geben und Empfangen durch wahre Weihnachtseende! — s. Ev. Job. Cap. 1, 8. 11 bis 14. —

Dresden, den 1. December 1890.

## Der Verein ev.-luth. Glaubensgenossen

durch seinen Ausschuß:

**Überleg.** Roth **Frank**, Chemnitzerstr. 31, d. S. Vor. Bezirksfeldwebel a. D. **Richter**, Klosterplatz 2,stellvert. Vor. Rechnungsbeamter **Aufz.** Breitwitzstraße 48, 1.; **Holzbildhauer** **Kleischen**, kleine Blauensegasse 38, 1.; **Schneidermeister Müller**, Webergasse 37, 2.; **Instrumentenmacher Rauta**, Elisenstr. 27, 2.; **Gerichtsdienstliche Richter**, Alt-Striesen 54, 1.; **Wagnermeister Thüringen**, Neugasse 10; **Schneidermeister Werner**, Johannesstraße 10, 2.



## Invalidendank, Seestr. 6, 1.

Von jetzt ab nehmen wir, wie in früheren Jahren, Anmeldungen zur Beihilfung an einer

### Ablösung von der Versendung von Neujahrskarten

an Alle, die sich durch einen kleinen Beitrag zu wohltätigen Zwecken der Wohltheit überheben wollen, zu Neujahr angezählte Karten zu versenden, werden angelehnkt gebeten, sich daran zu beteiligen.

Am 1. Januar 1890 werden, wie seither, im "Anzeiger" und in den "Nachrichten" die Namen der Beihilfenden in Form eines Glückwünsches, oder aber auf besonderen Wunsch Einzelner deren Namen schon vorher in alphabetischer Reihenfolge veröffentlicht und wird später über die Gesamtsumme der Beiträge antritt.

### Zur Beachtung beim Einkauf von Pelzwaaren.

Beglaubigt durch die wohlwollende Aufnahme, welche unsere Nachgemachten Aufklärungen früherer Jahre in weiten Kreisen gefunden, nehmen wir auch in diesem Jahre Gelegenheit, ein Mahnmal vor die Räume von Pelzwaren zu richten.

Durch die vielen minderwertigen Beizattungen, welche alljährlich unschätzbar viel Verlust an den Markt bringen, welche nicht die gesuchte Ausdehnung dieses Artikels besitzen, durch geschickte Reklame bewertet wird, sind im Pelzwarenhandel Mängel erzeugt worden, welche in der Hauptsache nur zu Nachtheiten des Pelzmarkts geführt haben.

Unter diesen Umständen ist beim Einkauf von Pelzwaren die größte Vorsicht geboten und das Käufchen geschickt mehr denn je eine Voraussetzung geworden.

Unterzeichnete Innung hat sich zur Aufgabe gemacht, eben angedeutete Mängel nach Möglichkeit zu bekämpfen und zu beseitigen; die Solidität durch Lieferung guten Materials und gezielte Arbeit zu fördern.

Wir erinnern deshalb das geehrte Publikum, uns in unseren Betrieben zu unterstellen und sich beim Kauf von Pelzwaren nicht durch marktfeindliche Justizare und Reklamanten belogen zu lassen, sondern bei Bedarf sich vertrauensvoll an unsere Mitglieder zu wenden, welche als Leistung bewährt sein werden, die sie bedienenden Kunden bei möglichen Preisen auf das Gewissenhafteste zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Die Kürschner-Innung zu Dresden.

## Diana-Saal.

Heute Ballmusik, der allgemein beliebte  
**grand bal paré.**

Um 9 Uhr, und 11 Uhr Contre.

Eintrittspreis mit Tanz: Herren 50 Pf., Damen 20 Pf.

Aufzug 7 Uhr. Hochachtungsvoll G. Wagner.

## Trianon.

Heute von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.

Die Trianon-Verwaltung.

## TIVOLI.

Heute Ballmusik.

von 7-10 Uhr Tanzverein. Die Verwaltung.

## Ballsaal Bellevue.

Heute Sonntag stark besetzte Ballmusik.

von 7-10 Uhr Tanzverein. Aufführung Richard Lorenz.

## Prunksaal Carolagarten.

Heute großer Jugend-Elite-Ball.

Ergebnis Wilh. Baumann.

## Grauer Papagei,

Spießer, ist mit Gebauer zu verkaufen beim Schuhmacher Camillo Ecke, Haus Café König, von 1-6 Uhr Nachm.

**Zu verkaufen**  
2 Kinderstühlen (1 Stuhl u. 1 Kinderschüssel), **Kindertisch**, **Stuhl**, **Kinderbadewanne**, **1 r. Tisch**, **1 Puppenküche**, **Schlaftröste** 31, 2 r.

**Schirmsänder**, **Ottenschränke**, **Ofenvorsetzer**, **Feuergräberständer**, **Kohlenkästen**, **Küchenwangen**, **Wringmaschinen**, **Plattglocken**, **kupferne Wärmschalen**, **eiserne Cassetten**, **wie**

**Haushaltungs- u. Küchen-**  
**Artikel**

in großer Auswahl zu billigsten Preisen bei

**Hedder's Sohn**,  
Dresden-Reinhardt,  
Körnerstraße Nr. 1-2.

**Ausverkauf**,  
vermietet auch event. billigst.

**E. Syhre**,  
Rosenthalstraße 49.

billig zu verkaufen Vorhangs-

**6 Mark**  
gute Knaben-Paletots,

**6 Mark**  
gute Knaben-Anzüge

verkauft billigst Frau Engert,

Breitestraße 2. Von links, 1. Etg.

**Vorzügl. Pianino**

renom. Fabrik, billig zu ver-

kaufen. Alters Instrument wird

in Jubiläum mit angenommen.

**Theobald Dietrich**, Mu-

llattenhandlung, Rosenthalstraße.

**RECLAME KORK-HALTER**

MIT DER ADRESSE DER ERZEUGUNG  
FÜR TINTEN, EXTRACTE, usw.  
BESSER ALS ALLE ADRESSKARTEN.  
PREISE AUF WUNSCH.

**MORITZWEIL** FRANKFURT/M.

Specialität:

**Baumkuchen**,  
als Weihnachts-Geschenk

vorzüglich geeignet

zur jeden Weihnachts-

fest, ver. thal. in an-

erkannt bewohnt Land.

für nur 5 Pf. fr. m.

Verp. Paul Lange,

Conditor, Böhmischa 1. G.

aus dem

**Productionslande**

empfiehlt:

**Madeira** 180 Pf.

**Malaga** 180 =

**Malaga, rothgoldner** 200 =

**Mariala** 180 =

**Portwein I** 225 =

**Portwein II** 200 =

**Portwein III** 180 =

**Portwein IV** 150 =

**Sherry** 180 =

**Sicilianer**, jüg. 120 =

**Taragona**, f. älter 150 =

Bei 12 Flaschen 1 Pf. Abott.

In diesen außergewöhnlich

billigen Preisen werden diese

reinen u. vorzüglichen Weine

Niemand unbefriedigt lassen.

**Richard Fischer**,

Waisenhaus-Strasse 17.

Ecke am Georgplatz.

Für Herren

empfiehlt

**Engl. Güte**,

**Engl. Cravatten**,

**Engl. Handtuch**,

**Engl. Ulster**,

**Engl. Babysöß**,

**Engl. Regenjacke**,

**Engl. Stock**,

**Engl. Almellibinden**,

**Engl. Schlafröcke**,

**Engl. Hausjuppen**,

**Engl. Unterleider**,

**Engl. Regenmantel**,

**Engl. Gamachen**,

**Engl. Taishentücher**,

**Engl. Hosenträger**,

**Engl. Hausschuhe**,

**Engl. Reitwesten**,

**Engl. Cigaretten**,

**Etuis**, **Portemonnaies**.

**Große Auswahl**,

**H. Warneck**,

Brüderstraße 17b.

Empfiehlt

**Karl's bader-Kaffee**

maschine mit

**Patent-Sieb**

weiß und mit

**Zwiebelmuster** in 3 Größen

**K. Wer Nachf.**

König-Johannstr.

Empfiehlt

**Havelocks**,

Hohenzollern - Mäntel.

Engl. Manchester-Joppen

Wildleder-Unterkleider,

Winter-Paletots v. 20 Pf. an.

Aufstellung vornehmster

Herren-Auszeige.

**G. Meyfarth**,

3 Margarethenstraße 3.

**Piano**, Tafelform, Metallpl.

prachtvoll im Ton, sehr bill.

zu verkaufen Antonstr. 12, d.

zu

verkaufen Antonstr. 12, d.

zu

verkaufen Antonstr. 12, d.

zu

verkaufen Antonstr. 12, d.

zu

verkaufen Antonstr. 12, d.

zu

Heute Montag den 15. December 1890

Abends 7 Uhr

im

## Saale von Braun's Hotel: III. Quartett-Abend

von

E. Rappoldi F. Grützmacher  
(Violine),  
P. Frohberg R. Remmle  
(Violinette),  
(Viola).

**Programm:**

Quartette: **Mozart** D-dur (Nr. 24 nach Payne-Ausgabe);  
**Schumann** A-dur, op. II Nr. 3; **Haydn** G-moll (Nr. 56 der  
Dresdner Ausgabe).

Eintrittskarten 3 Mk. 3, 2 und 1 sind in der Königl. Hof-Musikalienhandlung von **F. Ries** (Kaufhaus) — Fernsprechstelle 1163 — zu haben.

Bestellungen auf Billets munit nach die K. Hof-Musikalienhandlung von **Ad. Brauer** (F. Plötner), Neustadt — Fernsprechstelle Nr. 379 — eingehen.

Kartenverkauf von 9-1 und 3-6 Uhr.

## Königl. Belvedère CONCERT

(ohne Tabakrauch)

vom

Philharmonischen Orchester.  
Diraktion: Herr Kapellmeister **Paul Hein.**  
Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.

## Linde'sches Bad

Heute Montag

Letztes Concert und Ball vor dem Tische,

## Grosses Concert

v. der Kapelle d. St. S. I. (Feib.) Gren. Regim. Nr. 100  
Besonders gewähltes Programm.

Nach dem Concert

feiner Ball.

Anfang 10 Uhr Cotillon.

Original-Kreuz-Polka wie bekannt.

Anfang des Concertes 1-7 Uhr, des Balles 8 Uhr.

Ablenkungen, sowie alle angezeigten Polkas breitigen zum Querflöte.

Eintritt 10 Mk. 50 Pf. Zeitungsvoll F. Spanier.

## Bergfeller.

Neue Deutsche Straßenbahn. Bergfeller Endstation.  
Heute Montag

## Grosses Militär-Concert

von der Kapelle der königl. Sächs. Pioniere.

Anfang des Concertes 7 Uhr, des Balles 8 Uhr.

Nach dem Concert

Letzter feiner Cavalier-Ball

vor den Feiertagen.

wobei die neuesten Tänze gezeigt werden.

Neue Pferdebahn ab Bergfeller 12 Uhr Nachts.

Zeitungsvoll R. Hopf.

## Victoria-Salon

dir. E. Möller. Sieder- u. Walzerländerin, P. Harvey,  
Antoniuskärist, Jo Jo und Rose. Miss Phantasie.

The great Athos

5 Personen.

Akrobatisches Potpourri.

O. Vero. Jongleur und Malabarist. Elisa. Prod. auf dem  
Streifdräht. O. Fürst, humoristische Vorstädte.

Großfeierabend 7 Uhr. Anfang d. Vorstellung 8 Uhr. A. Ehime.

Sensationelle Schenswürdigkeit.

Clementio's Orientalischer Irrgarten.

Großfeierabend von 11 Uhr Morgens

bis 10 Uhr Abends.

Eintritt an allen Tagen 50 Pf.

## Sgl. Zwingertheich

Heute gr. Concert, Anfang 2 Uhr,

Abends Concert, Anfang 7 Uhr.

Etablissement  
„Pirnaischer Platz“.  
Heute Montag  
Grosses Abschieds-Concert  
Über Durchlaucht der  
Fürstin Lilly Dolgorouky,  
Kammer-Virtuosis Ihrer Maj. der Kaiserin von  
Augsburg, mit ihrem aus 15 Personen bestehenden  
Russischen Damen-Orchester  
in prächtiger russischer National-Tracht.  
Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Eintritt 50 Pf.  
Morgen Dienstag grosses Concert.  
Orchester 15 Mann.  
Zeitungsvoll Otto Scharte

## Neumann's Etablissement,

8 Schlossergasse 8, nahe des Altmarktes.

## Täglich gr. Concert (Originalbesetzung)

Dir. Herr E. Hollstein.

Anfang 7 Uhr. Eintritt frei. Achtungsvoll C. H. Kunze.

## Meinholt's Säle.

Wochen Dienstag d. 16. Decbr. u. täglich bis Sonntag

Anfang 1-8 Uhr.

## Wunder-Vorstellungen

vom bekannten

## Prof. St. Roman,

Hofmagister, Mimiker und Virtuös sämtl. Monarchen  
Europas.

Es gelangen unergründliche Experimente auf eifriger Studie bei  
voller Beleuchtung zur Aufführung. Zum ersten Male in  
Europa! Adhäsions- Erdebeben! Das Bewegen von Stegen  
und Brücken ohne Belehrung! Stammenerregung! The  
Royal Mystery Transcendentale Mysterien! Die geistige  
Mühni. Die Hexen Denne. Die  
abend folgähmen Nien. Die  
zuber Entzückend innenahmen  
Vicht und mehr Licht.

**Neueste sensationelle Wunder:** Das Moment Verbinden eines  
Fisches namen Heiter. St. Roman im alten Eden.

Meine Experimente, welche ich  
bis jetzt vor in der ganzen Welt,  
in Aosta, Wien, China, Japan,  
Gauken, Turkei, Syrien u. s. w.

durchgeführt habe, sind sogar vollkommen unerhörbar nebstreichen.

Staatsliche Diplome, Auszeichnungen von künstlerischen Staaten

Europas wie auch aus England zu hören zur erzieligen Einsicht  
in der 1. Zahl. Zwei Konzerttheaterkabinete des Herrn F. Ries.

Zeitungsvoll F. Ries.

# Italienische Mittelmeer-Eisenbahn-Gesellschaft.

Actien-Gesellschaft mit dem Sitze in Mailand.  
Gesellschafts-Capital Lire 180,000,000 vollständig eingezahlt.

## Bekanntmachung.

Die Inhaber der auf Grund des Gesetzes vom 27. April 1885, Nr. 3048 ausgefertigten und von der obengenannten Gesellschaft ausgegebenen Sproce., vom Staate garantirten Eisenbahn-Obligationen, Serie A, B, C, D, E werden benachrichtigt, dass die Zahlung der am 31. Dezember 1890 fälligen Zinsen für diese Obligationen vom darauffolgenden 2. Januar 1891 ab gegen Einrechnung:

"	Nr. 6	"	"	B.
"	Nr. 4	"	"	C.
"	Nr. 4	"	"	D.
"	Nr. 3	"	"	E.

an den unten verzeichneten Anstalten, Kassen und Banken erfolgen wird.

Die Zinsen betragen für jede Obligation Lire 7,50.

Hierzu werden abgezogen:

für Einkommensteuer	Lire 0,99
und für Umlaufsteuer	0,18

so dass für jede Obligation

Lire 6,33 bezahlt werden.

Was den auf die rückständigen Coupons für jede Obligation zu zahlenden Netto-Betrag betrifft, so bleibt derselbe für die bis zum 1. Juli 1890 fälligen Coupons, diese einzugriffen, in Lire 6,32 festgesetzt, und für die am 1. Januar und 1. Juli 1890 fälligen Coupons

in London bei C. J. Hambro & Sons und Baring Brothers & Co. Limited.

In Berlin bei der Direction der Disconto Gesellschaft, der Deutschen Bank, bei S. Bleichröder, bei der Berliner Handels-Gesellschaft, bei Mendelssohn & Co. und Robert Warschauer & Co.

bei Sal. Oppenheim jun. & Co.

bei der Dresdner Bank,

bei M. A. von Rothschild & Söhne, Gebrüder Rothmann und B. H. Goldschmidt.

bei dem Basler Bankverein und bei De Speyr & Co.,

bei der Banque de Paris et des Pays-Bas,

bei Bonn & Co., der Banque de Paris et des Pays-Bas, dem Crédit Lyonnais,

bei dem Comptoir National d'Escompte de Paris, der Banque de Paris et des Pays-Bas und dem Crédit Lyonnais,

bei der Schweizerischen Creditanstalt,

bei der Amsterdam-schen Bank und der Banque de Paris et des Pays-Bas,

bei der Filiale der k. k. priv. Oesterreichischen Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe und bei Morpurgo & Parete,

bei der k. k. priv. Oesterreichischen Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe.

In Italien findet die Auszahlung auf den nachstehenden Plätzen bei den damit beauftragten Banken statt:

Turin, Bologna, Catania, Florenz, Genua, Livorno, Messina, Mailand,

Napoli, Palermo, Rom, Turin und Venedig.

Mailand, im Dezember 1890. Gesehen:

Der Regierungs-Delegirte.

Die General-Direction.

De Casa.

Sächsische 3½ proc. Anleihen,  
Sächsische 3 proc. Rente,  
Preußische und Reichsanleihen,  
Landwirtschaftliche und Erbländische Pfandbriefe,  
Rumänische 4 proc. Staatsanleihe,  
Mexicanische 6 proc. Anleihe,  
Serbische 5 proc. Anleihen.

Die Anfangs Januar 1891 fälligen Coupons obiger wie aller anderen Effekten lösen wir schon jetzt kostenfrei ein.

Wir halten uns zum An- und Verkauf aller Arten von Staatspapieren und sonstigen Effekten empfohlen.

**Kopel & Co., Bankgeschäft,**  
Schloßstraße 30, Ecke der Sporgasse.

Neuer u. sehr praktischer  
Zoll zu jedweder

**Unterkleidung,**  
weiss, sowohl in den Normalfarben.

Meter 95 Pfg.  
Hauptvorteile: nicht einlaufend und ganz echt in der Wäsche.

Friedr. Paul Bernhardt,  
Dresden, Schreibergasse 2.

**Jean Fränkel**

— Bank-Geschäft —

Behrenstr. 27. I BERLIN W. Behrenstr. 27. I

Reichsbank-Giro-Konto · Telefon No. 60

vermittelt Cassa-, Zeit- und Prämien geschäfte zu den coulantesten Bedingungen.

Um die Chancen der jeweiligen Strömung auszunutzen, führe ich, da sich oft gerade die Papiere, welche eigentlich per Cassa gehandelt werden, am meisten zu gewinnbringenden Transactionen eignen, auch in diesen Papieren Zweitgeschäfte aus.

Kostenfreie Controle verloshafter Effekten, Coupon-Einlösung etc. — Versicherung gegen Verlustung erfolgt zu den billigsten Sätzen.

Mein täglich erscheinendes ausgiebigstes Börsenresume, sowie meine Broschüre: "Capitalsanlage und Speculation" mit besonderer Berücksichtigung der Zeit- u. Prämien geschäfte" Zeitgeschäfte mit beschränktem Risiko verweise ich gratis und franco.

# Wenzel & Co., Bank-Commandit-Gesellschaft, Seestrasse 7, parterre und I. Wechselstube part.

An- und Verkauf von Effecten.  
Einlösung von Coupons und Dividendenscheinen.  
Auskunft über alle Werthpapiere.  
Conto-Corrent-Discont- und Lombardverkehr.  
Annahme von Baar-Einlagen zur Verzinsung.

## Dresdner Bank. Unsere Lombard - Kasse

genau bis Tarife auf alle börsengängigen Werthpapiere u. s. w. unter Berechnung möglich. Dresden, im December 1890.

## Dresdner Bank.

**Sämtliche am 2. Jan. 1891 fällige Coupons**

werden bereits von heute ab an unserer Kasse kostenfrei eingelöst. Begleichen die für obigen Termin getabulierten Sächs. 1½% Staatsanleihen von 1852/68, 1867, 1870.

**Sächsische Discont-Bank,**  
am Neumarkt 6, I. nächst der Landhausstrasse.

**Sächsische Bank zu Dresden**

übernimmt bei ihrer Hauptstelle in Dresden

**Werthpapiere in sichere Verwahrung u. Verwaltung**

**(Offene Depots)**

unter den im Regulat. schrifteten Bedingungen; für die jedoch die Abtrennung und Einziehung der Zins-Coupons und Dividendenscheine.

die Kontrolle über Verlösungen und das Incasso verlost und rückholbar Papiere,

den Bezug neuer Coupons-Bogen oder definitive Stücke,

die Belohnung weiterer Einzahlungen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher eingeholten Anfrage und Einzahlung der erforderlichen Geldbeträge;

die Entgegennahme von Hypothekentiteln;

ferner: den An- und Verkauf von Werthpapieren, sowie alle mit der Anlage und Verwertung von Capitalen verbundenen Manipulationen.

Das Regulat., sowie die zu der Devontur erforderlichen Formulare können von der "Sächsischen Bank" und deren Filialen bezogen werden.

Annaberg, Chemnitz, Zittau, Meerane, Reichenbach i. V., Annaberg, Blumberg und Zwönitz ebenfalls

bezeugen werden, auch sind die Filialen bereit, zwischen den Antragstellern und der Bank das Erfordernis zu vermittel.

**Sächsische Bank zu Dresden.**

Die Direction.

**König-Friedrich-August-Hütte**  
Potschappel bei Dresden.

**Die Einlösung der Zins-Coupons Nr. 10**

unserer Prioritäts-Schuldverschreibungen erfolgt vom 1. Januar 1891 ab bei der **Dresdner Bank in Dresden** und an der Kasse unseres Werkes in Potschappel bei Dresden.

Potschappel, den 15. Dezember 1890.

Die Direction.

W. Rachel.

**Auf zum Einkauf von Schuhwaren!!**

Zum Einkauf von Schuhwaren für die Winteraison in allen edelsten Sorten für Herren, Damen und Kinder in grösster Auswahl, eleg. Form, zu den bekannt billigen Preisen empfiehlt die oben ist Schuhe als gut n. billig zu haben bekannte Schuhmiede von

**J. Swoboda,**  
Dresden,  
König-Johann-Straße 19  
und  
Victoriastraße 31.

Tanz-Schuhe, Pantofeln, Pelzstiefel, wasserdichte Lederstiefel, Double-Stiefel für kalte Lodenräume jeder Größe in bedeutender Auswahl zu sehr billigen Preisen. Provinzaufräge gern.

**Butter.**  
zum Braten wieder eingetroffen. 3 Stück 10 Pf. 7 Stück 20 Pf. frische reine Landbutter IN 8,90, 9 Pf. keine saue Fett Butter 9,90 Pf. sehr frisch u. sauer.

**Al. Hartlaub, Andach, Bamberg**

**Ullmann** (neuerdings gebaut),

**Ullmann** (neuerdings geb

**Strümpfe,**  
Socken,  
**Unter-Hosen,**  
**Unter-Jacken,**  
**Tricot-Hemden,**  
Barchent-Hemden,  
Tricot-Tailen,  
Tricot-Kleidchen,  
Tricot-Anzüge,  
Handschuhe,  
Gamaschen,  
Pulswärmer,  
Tücher.  
Echarpes.  
Shawls, Fiehus,  
Kopf-Hüllen,  
Hauben.  
Mützen.  
Kragen.  
Peterinen.  
**Unter-Röcke,**  
Anstands-Röcke,  
**Schürzen**  
Flüschi- u. Pelz-Hüne,  
Schleier.  
Cravatten.  
Tragbänder.

Von dem Neuen das Neueste,  
von dem Guten das Beste,  
auch ohne marktschreierische  
Reklame zu wirklich billigen  
Preisen.

## Georg Arnecke,

Wilsdrufferstrasse 33 alte 20.  
Pillnitzerstrasse 42 alte 56b.  
Fernsprechstelle 1197.

**Grosso - Lager**  
und Einzelverkauf  
zu Fabrikpreisen der weltberühmten

## Oschatzer Filzschuh - Waaren

aus den Ambrosius Marthaus'schen Fabriken.



500 zurückgesetzte Jugendschriften, sowie ein großer Vorrat Bilderbücher und Geschenkwerke zu einem billigen Preise.

**G. Goldstein**, Antiquar, Kämpfchenstraße 3.

**Auction.** Heute und folgende Tage kommen Rambischefstraße 13 folgende Waren im Versteigerung:  
**Der Restbestand einer Wollwaaren-Fabrik, Gardinen, Teppiche, Tischdecken, Schuhwaaren.**

**Auction.** Anfolge kürzlicher Geschäftsauslösung gelangen Mittwoch den 17. d. M. und folgenden Tag von 10—1 und 3—7 Uhr  
große Brohugasse 1, Ecke Altmarkt,

ägyptische Porzalle in  
**Herren- u. Knaben-Garderobe,**

ein Winterkleiderei und Auslage jeder Art, Juppen, schwerre gute Winterhosen, Westen, Anzüge, mantel, jämmerliches für Herren und Knaben, feiner Schlafrock, Bärchen- und Contimdonenstücke, Lederschuhe, sowie sämtliche darin überhaupt einschlagende Artikel durch mich zur öffentlichen Versteigerung.

**Louis Warmbrunn**, Auctionator.

## Pferde.

Ein Paar alte Arbeitspferde und ein dunkelbrauner, jährl., ein- u. zweijährig, sicher gehender Wallach wegen Radkunst zu verkaufen auf Mitternacht Nieder- ottenhain bei Löbau i. S.

**New!** **Neu!** **Neu!**

**Emile Berliner,**

## Grammophon,

zum größten Preis des Jahres vorhanden.

**Fried. Brandt**, Physiker.

## Knaben- Zweirad.

Ein ganz neues Knaben-Zweirad mit Brima oval, Gummirädern, passend als Weihnachtsgeschenk ist wohlbürg zu verkaufen. Blochmannstraße 9 im Bucherladen.

## Für Kaufleute u. Professionisten!

Großen Gewinn bringende Spezial-Artikel galt vollständiger Einrichtung u. sind preiswerth zu verkaufen. Moh. Höhererstr. 44 I.

## Kaffee,

100. 120. 130. 150. 200. 250. geb. 150. 160. 180. 200. 250. gebrannter Kaffee 100. 120. 150. gebraunter Roggen, 100. 120. 150. garantierter reinholdend, empfehlenswert.

**K. Klingenberger,**

8 Kreuzbergplatz 8.

**A. Müller,**  
**Fröbelhaus,**  
König-Sophienstraße,  
empflicht Turn-Geräthe,  
Handeln, Armständer in toll-  
der Ausführung.

## Heirath!

Mit Gott! Ein Witwer in den 50er Jahren, welcher sich unglaublich aufrechthält, vermeidend u. von gutem Charakter ist, sucht eine Lebensgefährtin von gutem Charakter, möglichst wenig Anhänger und mit etwas Vermögen. Altere Haushälter oder Witwen aus Stadt oder Land, welche getrennt sind, mit einem achtbaren Mann sich gleich zu verschlieben oder in naher Verbindung zu treten, werden gebeten, setz. Nr. unter 203 in der Exped. d. Blätterdeutsche. Beurtheilte beybehalten. Ohne Bertheilungsfeststellung.

**Zu Weihnachten.**  
Im Beilage von Heinrich Minden, Dresden und  
Weihrauch ersehen können:  
**Liebe und Arbeit**  
Gedichte von  
**Prof. Dr. Fritz Schultze**  
1 Band 8 ca. 300 Seiten. Preis abg. abg. Mit. 3.  
in Originalband abg. Mit. 4.  
Mit Spannung erwartet und das gesuchte Weihnachts-  
geschenk für die zahlreichen Freunde des Schrifftstellers.

Vorrätig in allen Buchhandlungen.

## Heirath, wirklich aufrichtig.

Ein Kaufmann, 33 Jahre alt, lath., mittlerer Status, angenehmes Aussehen, mit einem jährlichen Einkommen von 6000 Mark, inch bezügs späterer Verheirathung aus diesem Wege die Bekanntschaft einer jungen gebildeten Dame oder Witwe im Alter von 20—25 Jahren zu machen. Bedingung: fadeloer Aus, angenehmes Aussehen, wirkliche Herzensbildung, ein meines Einkommen entsprechend disponibles Vermögen. Damen oder deren Angehörige, welche auf dieses wirklich ernsthaft gemeinte Gesuch reagieren, belieben vertrauensvoll Adress, nebst Angabe der persönlichen Verhältnisse mit Photographie, welche sofort zurück erfolgt, unter L. 350 in der Exped. d. Bl. niederzulegen. Strengste Discretion wird auf Wort zugesichert u. verlangt. Agenten verboten.

Künstliche

## Bähne,

in bekannt schöner, naturgetreuer Ausführung bei der schönsten Behandlung. Umarbeitungen und Reparaturen in dieser Zeit. Billige Preisstellung. Garantie für vorzüglichstes Papier.

**J. Frödich,**  
28. Wallstraße 28,  
gegenüber dem Victoria Hotel Garten  
Öffnungszeit v. 9—6 Uhr.

**Reine Natur-**  
**Bacbutter**

## Vereinigte Bautzner Papierfabriken.

Bei der am 8. December 1890 stattgehabten notariellen Auslobung der planmäig fälligen Quote unserer Anleihe vom 26. Februar 1872 sind nachstehende 85 Nummern:

17	57	81	145	163	257	282	296	310	338	339	351	370	381	414
427	50	467	541	601	622	624	633	695	726	841	908	919	962	967
978	1042	1069	1071	1075	1103	1114	1149	1202	1228	1271	1352			
1420	1490	1528	1544	1630	1675	1687	1709	1803	1818	1873				
1891	1945	2084	2128	2130	2147	2168	2198	2305	2309	2474	2488			
2505	2512	2544	2560	2649	2673	2716	2749	2751	2826	2845	2905			
3125	3207	3228	3251	3386	3457									

und von denjenigen vom 10. December 1874 folgende 51 Nummern gekennzeichnet:

3518	3506	3578	3670	3887	3920	3798	3800	3811	3815	3895	3933			
4050	4083	4095	4175	4222	4332	4349	4359	4381	4395	4403	4680			
4707	4740	4787	4791	4801	4817	4821	4939	5084	5107	5108	5179			
5205	5206	5218	5276	5329	5340	5351	5361	5364	5365	5366	5370			
5700	5839													

Die Auszahlung vorstehender Schuldcheine erfolgt am 1. Juli 1891, mit welchem Tage ausdrückliche Verbindung aufhört, auf Wunsch des betreffenden Abnehmers und sofort unter Bezugnahme der Zinsen bis zum Tage der Rückzahlung.

Zum der Auslösung vom 6. December 1887 sind die Nummern:

2761 3555

von der vom 5. December 1888 die Nummern:

793 877 1110 2962 3088 3317 3531

und von der vom 5. December 1889 die Nummern:

156 1127 1143 1128 1132 1187 1705 2327 3027 3121 3411 3414

noch nicht zur Einlösung gelangt; deren Verjährung hat mit dem 30. Juni 1888 beg. 30. Juni 1889 und 30. Juni 1890 aufgehört.

Gleichzeitig machen wir bekannt, daß der am 2. Januar 1891 fällig werdende Gouverneur unserer Schuldcheine schon vom 16. ds. Monats ab boat eingelöst wird bei

unserer Casse,

der Landständischen Bank zu Bautzen

und deren Filiale zu Dresden,

Herrn G. E. Heydemann, Bautzen,

Herren Robert Thode & Co., Dresden und

Herren Böttcher & Co., Leipzig.

## Erlicht-Mühle Gömmern

empfiehlt zur Stollenbäckerei ihre  
vorzülichen backfähigen Weizengehle:

## ff. Kaiser-Auszug,

## ff. Grieser-Auszug

zu den bekannten billigen Preisen.

Alleinige Niederlage

**Marienstrasse 15,**  
Eingang Antonplatz, Laden K.

## A. Schönborn,

Colonialwaaren und  
Landesprodukten,  
Käse- und Käse-Kösterei u. Handlung,  
16 Kleine Plauensche Gasse 16,

Ecke Heinrichstraße.

Deutschpreisliste 1890. Deutschpreisliste 1890.  
**Schöne Rosinen** à Pfund von 30 Pf. an.  
" Sultana " 50 " "  
" Corinthen " 25 " "  
**Säße Mandeln** 95 " "  
**Bittere do.** 100 " "  
**Citronat** 75 " "  
**Klarer Zucker** 28 " "  
**Natur-Backbutter** 80 " "  
**Grieser-Auszug** 8 Pf. = 1 M. Netto 152 Pf.  
**Kaisera-Auszug** 168 "

aus der Hofmühle T. Bierert u. aus der Hofmühle Böschapel.

**Ungar. Mehl** 8 Pf. = 1 M. Netto 185 Pf.

aus der Walzmühle Lindau.

**Baumkerzen** 1 Garten = 15, 21 und 29 Pf. 23 Pf.

**Brillant-Baum-Kerzen** 15 Stück 15 Pf.

Regulateure

gute journale Schränke u. L. Schaff von 14 M. an.

14 kar. goldene

Damen-Remont.-Uhren,

(in 8 Steinen gehend) von M. 20 an.

Herren-Remont.-Uhren

(dauerhaft gut gehend) v. M. 8.50 an

nur bei

Julius Seydel.

geprüfter Uhrenmacher.

**Landhausstrasse 18,**

direkt am Blumenmarkt.

versandt nach auswärts.

**Kreuzf. Pianino, für Brautleute!**  
hochleg. gen. Kasse sehr bill. 1 m. hoch. rothe Seidengarnitur  
zu verkaufen Rosenstraße 49, 1 billig König-Johannstraße 7, 3.

## I. Tanz- u. Anstands-Lehr-Institut

des Ballettmeister Giovanni Viti und Frau Mathilde Stöckl

Mittwoch den 7. Januar beginnt ein neuer Cursus.  
Eltern, welche ihren Töchtern und Söhnen mit der Ertheilung des Tanzunterrichts ein-

## Weihnachts-Geschenk

zu machen gedenken, wird eine Honorar-Ermäßigung gewährt, wenn die Anmeldung zu obigen Cursus bis zum zweiten Weihnachts-Feiertag erfolgt.

Nr. 15 Mathildestrasse

Telephon 2100





Große Weihnachts-Senigkeiten! Festgeschenke!

## Allgemeine Geschichte der Literatur

von ihren Anfängen bis auf die Gegenwart  
von Gustav Karpelos.

2 Bände. Gr.-Octavformat. Mit zahlr. Tafeln, farbendruckt.  
u. illust. im Text. 1. Band in Brabib. geb. M. 15.  
Band 2 erscheint im Laufe des Jahres 1891.

Der Besitz einer den Anwärtern der Gegenwart angemessenen  
ausgelegten **alle Volker und alle Zeiten umfassenden "All-**  
**gemeinen Geschichte der Literatur"** ist heutzutage dem Ge-  
lehrten geradezu unentbehrlich. Ein reicher Illustrationsdruck  
reicht dem Werke einen besonderen Reiz und unterstutzt das  
Verständigung, namentlich der fremdländischen Literaturgebiete.

## Lurlei

Eine Romanze  
von Julius Wolff.  
Illustrirt von P. Grot Johann.

Mit 8 Illustrationen im Text.

25000 Exemplar der Erstauflage sind bereits verkauft  
worden! Wünschen Sie besser als diese Thatsache für die Ver-  
breitung des Werkes! Eine der amüsantesten und schönsten  
erzählungen Julius Wolff's. Die Illustrationen von P. Grot  
Johann's Meisterhand machen das Buch zu einem Brä-  
und Geschäftswert ersten Ranges.

Gehendruck erscheint in 2. Auflage. "Der Rattenländer  
von Hameln". Illustrirt von Paul Thumann. Preis in  
Brabib. M. 20.

## Herta. Gruß Eifstein.

Roman von

Demer seben bereit in 2. Auflage erschienen:  
Herta. Gruß Eifstein.

Ein Roman von Gustav Eifstein ist ein realistisch  
dramatisches Werk mit vorzülicher Komposition und erstaunlicher  
Erfahrungsfähigkeit, ein bewegtes, hingeworfenes Gemälde zeit-  
genössischer Leben und Leidens. Es ist fast nach dem Ge-  
schichten eine neue Auflage nötig geworden, zeigt, welchen  
Zustand dersebe genommen.

## Der deutsch-französische Krieg

1870-71 von Prof. Dr. Hermann Beckner.

Mit vielen Abbild.

und mit Illustrationen von A. v. Becker u. A.  
Schnitzler neu bearbeitet. Ausgabe. Elegante gebunden M. 15.

Die mit zarten Schnitten und sehr vorsichtigem Schmuck  
ausgeführte zweite Auflage zeigt in der Art eines  
Meisterwerks die Weisheit und Geschicklichkeit, die in der  
Illustrationen zu empfehlen. Die letzte, vierte Auflage ist  
auf Grund des nunmehr verfügbaren authentischen Materials  
des ersten Krieges erweitert, ganz neu bearbeitet, rechtlich  
verbessert und mit 14 in Aufwindung ausgearbeiteten Vor-  
richtungen weiter erweitert. Veröffentlicht in 3. Auflage von 1871, welche durch die Bequemlichkeit des  
Überbringers von Baden dem Kriegsministerium zugedacht war,  
um diesem Werke seine ersten Studien vom strategischen  
Kriege niederzulegen, welche später den Beweis zu einer spann-  
haften Beratung gewordener Staffeleibilder gegeben haben.

Berlin. G. Grote jene Verlagsbuchhandlung.



## Weihnachts-Ausstellung

von

Festungen,  
Gaukladen,  
Puppenstuben,  
Puppenmöbeln,  
Sindeln,  
Theatern,  
Werdeställen,  
Gienbabnen,  
Zimmsäulen,  
Seithieren,  
Holzschachteln,  
Steinbaufäden,  
Werktenglanzen,  
Waublängefäden,  
Militärgarnituren,  
Münzen und Trommeln,  
Fotomagie,  
Fotodräder,  
Christbaumkönige,  
Tillen, Sametta,  
Gold- u. Silberchaum,  
bei

Puppen, gekleidet,  
Puppenköpfen,  
Puppenfüßen,  
Puppenköpfchen,  
Puppenkrüppchen,  
Puppenwäschchen,  
Puppenkleider,  
Puppenhüten,  
Puppenkränchen,  
Puppenarmen,  
Puppenbeinen,  
Puppenwagen,  
Puppenständern,  
Puppenköpfchen,  
Puppenmoden,  
Puppenkränchen,  
Puppenfüßen,  
Puppenköpfchen,  
Puppenhäubchen,  
Puppenwändigkeiten

en Anton Koch en  
gros detail  
13 Webergasse 13.



Christbaum-  
Confect

per Pfund (120 gr.) M. 3 gegen

1. Zahl. am See 7.

Baobutter,

Geb. 90, 100, 110, 120, 130 Pf.  
in Stückeln billiger, bei Dorfchen,  
Kreisbergerweg 23.

## Fertige Barchent- Blousen

In vielen und schönen Mustern.  
Stück 2 M. 25 Pf. 2 M. 50 Pf.  
u. s. w.

Sinder-Blousen  
vom selben Stoff und gleicher  
Ausführung. Stück 1,50, 1,75  
und 2 M.

Fertige  
Barchent-Unterrocke  
als Grätz für Kinder, gebogen.  
Stück 2 M. 50 Pf. und 2 M.  
75 Pf.

## Fertige Anzüge

(Blouse und Rock),  
aus Holzblausa gearbeitet. Stück  
6 M. und 8 M. 50 Pf.

Röcke  
von Kleider-Bardenf  
in Plissé. Stück 4 M.

Fertige Lüsterröcke  
mit breiter Falte. Stück von  
3 M. 50 Pf. an.

Sinder-Röschchen  
mit Leibchen 85 und 95 Pf.

Barchent-Jacken,  
Stück 140, 180 Pf.

Lama-Jacken,  
Stück 2 M. 50 Pf. 2 M. 80 Pf.  
3 M.

Barchent-Hemden  
für Männer und Frauen.  
Stück 140, 150, 175 Pf. n. p.,  
für Knaben und Mädchen  
von 60 Pf. an.

Fertige weiße  
Frauen-Hemden,  
Stück 150, 160, 190 Pf.  
Schweineleinen 2 M. 40 Pf.

Männer-  
Unterhosen  
von 120 Pf. an.

Frauen-Hosen  
von 130 Pf. an.

Sinder-Höschen  
von 55 Pf. an.

Fertige blau bedruckte  
Wirthschaftsschürzen,  
Stück 85, 110 Pf.

Schürzen  
aus echten Baumwoll in vierfacher  
Wollauswahl. Stück 50, 75  
100 Pf. an.

Halbwollene  
Scheuerschürzen,  
Stück 85, 100 Pf.

Fertige  
Bett-Bezüge,  
2 M. 70 Pf. 2 M. 90 Pf.  
3 M. 20 Pf.

Kopfkissen-Bezüge  
75 Pf. 90 Pf.

fertige  
weiße Betttücher  
1 M. 70 Pf. 1 M. 90 Pf.  
2 M. 10 Pf.

Waffel-Bettdecken  
Stück 175 Pf. 2 M. 2 M.  
50 Pf. 2 M. 75 Pf.

Fertige Inlets

rot, gestreift, Stück 3 M.  
Glattrothe Inlets,  
Stück 4 M. 50 Pf.

fertige weiße  
Bett-Bezüge

von Stangenleinen. Damast.  
Blau, Stück von 2 M. 75 Pf.  
an.

Friedr. Paul  
Bernhardt,

Dresden,  
Schreiberstrasse

Nr. 2.

## Moderne Cravatten

für Herren sind gross und von prächtigen, seiden-  
reichen Stoffen, in hellen und dunklen Farben.  
Das Magazin zum Pfau ist immer bemüht,  
das Neueste zu billigen Preisen zu bieten.

### Regatts,

große, elegante, gutesitzende Form, hell, über-  
reichend schöne Blumen- und Arabesken-Muster,  
Ball- und Gesellschafts-Cravatte . . . M. 3,-,  
dunkel, in aparter Farbenzusammenstellung, auch  
den eigenartigen Geschmack befriedigend M. 3,-,  
aus hochmodernen Stoffen verarbeitet, in vor-  
züglichster Qualität und Confection . . . M. 3,50.

### Plastron,

neueste Form, elegant und sehr praktisch für  
tief ausgeschnittene Westen . . . M. 4,-.

### Diplomaten,

in überaus grosser Farbenauswahl . . . M. 1,-,  
eleg. gr. Form zum Selbstbinden M. 1,50, 2,-,  
das denkbar eleg. in Formen u. Stoffen M. 2,50.

### Deckcravatte,

eigenartige Form, bei dem Tragen von Jäger-  
Händen besonders zu empfehlen . . . M. 1,-.

Helle, unsauber gewordene Cravatten werden so  
vereinigt, dass sie das Aussehen neuer erhalten.

**Magazin zum Pfau,**  
Frauenstrasse 8.



**Christ-Stollen.**

1. Sorte Christstollen mit reichlich guter Butter, Rosinen,  
Mandeln und Citronat, oder auf Wunsch ohne Citronat. Auch  
Mandelstollen 1. Sorte sehr leint, zu 1 M. 1 M. 50 Pf. 2 M.  
3 M. und 4 M.

2. Sorte guter handbackener Rosinenstollen und Mandelstollen  
zu 1 M. 1 M. 20 Pf. 1 M. 50 Pf. 2 M. und 3 M. empfiehlt  
bei großer Anzahl.

**Robert Wegeleben,**  
Feinbäckerei, Schäferstr. 9, Dresden.  
Verändert nach anspruchs vorsicht gegen Nachnahme.

**Die Hofconditorei  
H.J. Kreutzkamm,**  
empfiehlt zum bevorstehenden Fest

**Christstollen,**  
Marzipan u. Baumconfekt,  
Baumkuchen u. Torten,

**Chocoladen.**  
von W. Felsche.  
Bei Verändert Emballage billigst!

**Weihnachtsgeschenke.**

Salontäfelchen, Consoles, Bücherschränke, alth. Tischen,  
Stühle, Clavier- und Schreibstühle, Tische, Verticos,  
Schreibtische, Bücher- und Sammlerstühle, Zwiegel, alle  
Tischler- und Polstermöbel empfehlen solid und preiswert  
**Gebr. Beer,**  
Kreuzkirche Nr. 3, Eingang Weihgasse.

Reizende Kinderkochherde mit Nidelschirr, **Franz Rudolph**, Trompeterstr. 16.

# Weihnachtsgeschenke Abgepasste Kleider:

Gelegenheitskauf,  
faum glänzend aber wahr.  
schwarz reinw. Croisé  
(ganz schwere Ware)  
10 Meter 6 Mark.

Strapazir-  
und  
Haus = Kleider  
3,50 u. 4,50 Mark.

Kleider  
mit Plüscht- od. Samtbesatz  
von 6,50 Mark an  
in großer Auswahl.

## Neuheiten

gestreiften Röcken,  
Moiré, Tuch, Velour,  
Cachemir, Sammt,  
in allen Preislagen von 1 Ml.  
bis zu den besten.

seidene Tücher  
für Herren und Damen,  
in den verschiedensten Größen,  
weiß u. bunt, von 50 Bl. bis 8 Ml.

seidene  
Herren-Taschentücher  
von 2-6 Ml.

Schwarzer  
Cachemir

und  
Fantasie-Stoffe,  
reine Woll, doppelbr.  
verzöglichte, für gut tragende  
Qualitäten aus den berühmtesten  
Fabriken Geras., empfiehlt in  
großer Auswahl, Meter von  
100, 110, 120, 140, 160, 180, 200,  
220, 250 bis 450 Bl.

Schwarze  
Seidenwaare,  
Tricot-Taillen,  
schwarz u. farbig, in ganz bedeutender  
Auswahl, in guter Ware,  
von 3 Ml. an.

Krimmer- und  
Plüscht-  
Schulterkragen  
Stück von 85 Bl. an.

## Lama- Morgen-Kleider

in großer Auswahl,  
mit Almohäuser,  
Sind von 10 Mark an.  
Desgleichen eleganter mit Plüscht-  
besatz 15-18 Mark.

## Barchent- Morgen-Kleider

elegante Muster) nur 7 Mark.

## Lama-Jacken

in verschiedener Muster-Auswahl  
und mit guten Qualitäten  
von 2-5 Ml.

Meine sämtlichen Jacken  
sind, wie bekannt, reichlich  
lang, nach einem vorsätzlich  
schnittenen Schnitt gearbeitet.

## Lama-Blousen

in großer Auswahl.

## Barchent-Blousen,

allerbeste Qualität,

hochstein vorzüglich Meter, nur

2,20 Mark.

## Fertige

## Barchent-Jacken,

Stück 1,20 Mark.

## Allerbeste Fertige

## Calmuc-Jacken

nur 1,70, auch 2 Mark.

## Negligé - Barchent-

Jacken

von 1,70 Mark an.

## Fertige Anzüge

in Halbflanell, Sternlöper,  
Blaubrunn, Creton forte  
und in dem so beliebten  
Negligé-Barchent

von 3,50-7 Mark.

## Kanten-Röcke

beste Qualität, von 2,20 Mark an.

## Fertige

## Halbflanell- Röcke

2,50 Mark.

## Stern-Röper- Röcke

3,50 Mark.

## Lüster-Röcke

mit breitem Blüm. 3,10 Mark.

## Stern-Röper- Röcke

50, 60, 70, 80 Cent. lang,

90, 110, 150, 200 Bl.

## Kinder- Calmuc-Jacken

in 3 Größen,

120, 130, 150 Bl.

## Scheuer-Schürzen

von 85-125 Bl.

## Normal- Unterkleider,

als Jacken, Hemden, Bein-  
kleider für Herren und

Damen in großer Auswahl  
zu den billigsten Preisen.

## Als Neuheit Barchent- Betttücher

sehr empfehlenswerth für den

Winter, von 2,00 Ml. an.

## Bett-Decken

in weiß und farbig, mit Nauten

und Baumwollgarn, Stück von 1,70 Ml. bis 7 Ml.

## Wollene

## Schlaf-Decken

in weiß, rot und meliert,

von 4-18 Ml.

## Reise-Decken

sehr preiswerth.

## Bett- und Pult- Vorlagen

in großer Auswahl,

von 1 Ml. bis 1 Blatt.

## Nähstisch-, Kommoden-, Tisch-Decken.

## Neuheiten

## Wasch- Schürzen

in Kreisscheite, Madapolam,

Eggl. Leinen, in den neuesten

Modellen von 50 Bl. bis 220 Bl.

## Weisse Schürzen

in verschiedenen Modellen

von 50 Bl. an.

## Schwarze Schürzen

in großartiger Auswahl, als

Päuter-, Cachemir- u. Atlas-

Schürzen

von 1 Ml. an.

## Kinder-Schürzen

in allen Größen.

## Basler Lebens-Versicherungs- Gesellschaft.

Gegründet 1864.

Concession mit Gerichtsstand in allen deutschen Staaten.

Aktion-Kapital und Steuern Ende 1893 ca. M. 27,475,365.

Alle Arten von Lebens-Versicherungen, Altersrente,

Rente, Caution- und Hypotheken-Darlehen.

## Reise- u. Einzel-Unfall-Versicherungen.

Billigste Prämien:

der Neuzeit angewandte Bedingungen.

Näch. Auskunft kostengünstig bei der Generalagentur Dresden

Adolf Callenberg, Grunerstraße 10.

## färber- Versteigerung.

Die in Thum bei Chemnitz befindliche, vermaulte Robert  
Mörtger'sche Färberei, unmittelbar am Bahnhof gelegen, von  
Wasserkratze berechen, zur Röhrerei von lofer Wolle, Woll-  
und Baumwollgarn, wie im Stoff- und Warm-Körper  
Färberei eingerichtet, ohne die Färbereihungen geschäftlich und  
Markt 21488 abgebaut, soll

am 20. Dezember 1890 Vormittags 10 Uhr

an Ort und Stelle zwangswise versteigert werden. Der auf

lassende Hypotheken werden nach Belinden stehen gelassen. Auss

Kunst unter R. B. vorliegend Thum erbeten.

Schwere und leichte

## Reit- und Wagenpferde

sieben zu solider Vieh unter Gewalt für Reit-

losgelt jederzeit zum Ver-

kauf in der Central-

Verkaufsstelle des

sächs. Pferdeau-

zucht - Vereins zu

Dresden-N., Rade-

bergerstraße 32.

## Braut- & Braut-

Aussattungen

Porzellan & Steinzeug

Aussattungen

Preisverz.

frei.

## Tafel- Kaffee-Wasch- Geschirre.

DRESDEN Ritter- König-  
Johann-Str.

König-  
Johann-Str.

Zweiräder, Rover, Dreiräder.

## Kinderfahrräder

in überraschend schöner Auswahl, schon v. M. 12 an.

C. F. Bernhardt,  
Dresden, Café König.

## A. H. Theising jr.

15 Marienstraße u. Antoniplatz 15.

Eckhaus, schrägüber den „Drei Bären“.

erschließt kein gehobenes Lager.

Spielgeräte

mit Naturfell oder

lederhaft und Wolle

von 1,- 15 Ml.

wurde durch bestehende

beklebte Wagen in

einem Raum.

Puppen-Häute,

Puppen-Körper,

Puppen-Kleid, gestickte Puppen

wurde bekannt in po-

ssiglicher Auswahl zu niedrigen Preisen.

Schulranzen u. Taschen

in beliebter

Qualität, sowie Lederwaren in reichster Auswahl.

Kein großes Lager vom Galanteriewaren.

Schmuck und Nähere

empfohlen werden.

Verände nach auswarts prompt.

## Niederlage

Geraer reinwoll. Kleiderstoffe

in schwarz und farbig empfohlen zu Fabrikpreisen

neben der Marion-

Apotheke.

Aug. Hofmann  
Inh. E Mögel

Prachtvolle  
Weihnachtsgeschenke  
in  
Gebrauchs- und Kunstartikeln  
von  
Porzellan, Steinzeug, Majolika, Glas.  
Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Scheffelstr. 11.

SLUB  
Wir führen Wissen.

Nr. 6 König-Johann-Strasse Nr. 6.

Dresden  
Schlesinger  
Kleider  
Stoffe  
Dresden

Dresden  
Schlesinger  
Kleider  
Stoffe  
Dresden

Als außergewöhnlich billig

offerire sehr bedeutende, jetzt eingegangene Posten neuester und  
höchst solider

# Kleider-Stoffe

bei denen ganz besonders hervorzuheben erlaube, dass sämmtliche Serien theils  
gediegene glatte Qualitäten, soweit solche aber gemustert, nur die aller-  
neuesten und geschmackvollsten Dessins repräsentiren.

Doppelt breite halbwollne Crêps m. Seiden-Effekten  
das Meter früher 1. 40 Pf., jetzt Meter 90, 95 Pf.

Doppelt breite halbwollne Cheviots, gestreift,  
das Meter früher 1. 45 Pf., jetzt Meter 95 Pf.

Doppelt breite reinwollne Loden-Stoffe, glatt,  
das Meter früher 1. 90 Pf., jetzt Meter 1. 10 Pf.

Doppelt breite reinwollne Tonlire Beiges □  
das Meter früher 2. 20 Pf., jetzt Meter 1. 25 Pf.

Doppelt breite reinwollne carrierte Cheviots  
das Meter früher 2. 30 Pf., jetzt Meter 1. 40 Pf.

Doppelt breite reinwollne Tuche, nappé,  
das Meter früher 2. 75 Pf., jetzt Meter 1. 65 Pf.

Doppelt breite schwere farbige Tuche, glatt,  
das Meter früher 3. 50 Pf., jetzt Meter 2. 00 Pf.

Doppelt breite hochfeine □ Tuche mit uni  
das Meter früher 5. 25 Pf., jetzt Meter 3. - Pf.

Doppelt breite Cörper-Tuche mit Mohair-Schleifen  
das Meter früher 5. 50 Pf., jetzt Meter 3. - Pf.

Elsässer dunkelgrundige Woll-Mousselines  
das Meter früher 1. 40 Pf., jetzt Meter 1. 80 Pf.

Die für diese Stoffe festgesetzten Preise erreichen nicht die Herstellungskosten und sind nur  
als vorübergehende Gelegenheits-Posten

zu bezeichnen, dagegen finden Kleider-Stoffe, die zuweilen durch niedrige Preis-Notizen den  
Schein der Billigkeit erwecken, in Wirklichkeit aber qualitativ nur dem Preise ent-  
sprechend geringe sind, bei mir keine Aufnahme.

# Hellfarbige Gleider-Stoffe

für die nächste Frühjahrs- und gegenwärtige Ball-Saison treffen jetzt täglich ein  
und zeichnen sich durch  
hervorragende Schönheit in Farben und Zeichnungen aus.

# Schwarze Gleider-Stoffe

erfreuen sich seit dem nunmehr siebzehnjährigen Bestehen des Etablissements eines von Jahr zu Jahr stetig zunehmenden Kundenkreises und damit verbundenen wachsenden Umsatzes.

Sämmtliche Qualitäten von

# Kleider-Stoffen

werden nur unter Garantie des Guttragens verkauft und nicht  
Convenirendes gern umgetauscht.

Bei allen Einkäufen gleichmässiger Kassen-Rabatt 3%,  
bei Stücken 5%.

Nr. 6 König-Johann-Strasse Nr. 6.

# Am Dippoldiswaldaer Platz.

I. Special-Geschäft. Gegründet 1865.

## Kinder-Spielpferde

in größter Auswahl.

Garantie für Unzerbrechlichkeit.

Rindleder-Riemenzug

zum An- und Abziehen von 75 Pf. bis 60 M.

## Lederwaaren

eigener Werkstatt.

Schultaschen für Knaben und Mädchen, Reise-

taschen, Koffer empfiehlt billigst

**Ernst Gottschall,**

Tatler-Innungsmäister,

50 Marienstraße 50.

Nur die in meinem Geschäft im früheren Jahren gekauften Schultaschen übernehme ich zur Aufarbeitung und berechne billig.

## H. Berk, Civil-Ingenieur in Chemnitz,

7 Rossmarkt 7.

Generalvertreter der Gasmotoren-Fabrik Deutz.

lieft die bekannten und hochvollendeten:

Otto's neuen Motore in liegender eincylindriger Anordnung nach Modell A. von 1/2 bis 15 Pferdestark.

Otto's neuen Motore in liegender eincylindriger Anordnung nach Modell E. von 1/2 bis 12 Pferdestark.

Otto's neuen Motore in liegender Anordnung nach Modell D. von 1/2 bis 8 Pferdestark.

Otto's neuen Zwillings-Motore für elektrischen Betrieb und große Kraftanlagen mit 2 und 4 Zylindern v. 4-200 Pferdestark,

für Orte ohne Gasanstalten:

Otto's neuen Petroleum-Motore von 1-8 Pferdestark.

und für große Kraft-Anlagen.

Otto's neuen Motore für Generatorgasbetrieb. Ausführliche Prospekte und Kostenanschläge gratis!



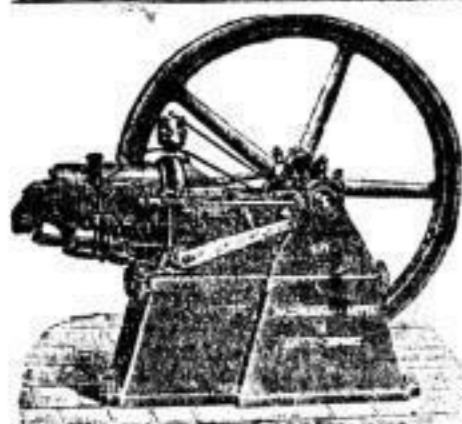
## Weihachts-Geschenke

empfiehlt ich mein großes Lager edler Meerschaum- und Bernstein-Cigarrenspitzen sowie Tabakpfeifen, kleine Ellenbein- und Bernstein-Waren zu billigen Preisen.

## Georg Koppa,

Fabrikant und Hoffieferant.

8 Schloss-Strasse 8.



## Gasmotore

neuester Construction,

mit unvergleichlichem Gasverbrauch und gleichmäßigen, ruhigen Gangen, sicher und leicht ansteckend.

Jetzt die

## Maschinenfabrik Kappel

in Kappel-Chemnitz.

Die ersten Motore nach jedem Orte werden zu außergewöhnlich günstigen Bedingungen v. Preisen auf Wunsch auch mit Probe — abgegeben.

## Dresdner Christstollen

empfiehlt

## Robert Beyer's Conditorei, Dresden,

Nr. 20 Wilsdruffer-Strasse Nr. 20.

Probessendung gegen Einsendung oder Nachnahme 5 Mark  
incl. Porto und Emballage.

Gebrachte  
Geldschränke,  
wie neu vorgerichtet, findet man  
nieß am Lager bei  
**C. F. Bernhardt,**  
Café König.

**J. A. Zechendorf,**  
9 Marienstraße 9,  
empfiehlt sein reichhaltiges und gut assortiertes Lager in  
**Gold- und Silberwaaren.**  
Trauringe das Stück von 5 M. an.  
Haarsketten-Beschläge von 3 M. an.

## Erste Dresden-Musik-Instrumenten-Fabrik

Dresden-N. C. A. Bauer, Hauptstr. 23.

Eingang an der Kirche,

empfiehlt für den diesjährigen Weihnachtstag reizende Neuheiten in drehbaren Musikwerken mit beliebiger Auswahl eines legenden Notenblätters, als **Zygophine, Seraphonette, Seraphone, Arktos, Manuspan und Symphonion.**

Aufwändiges machen wir noch auf unter werthaltigen Fabrikate, als **Violinen, Zithern und Harmonicas** ausweisen, welche wir zu Fabrikpreisen auch einzeln abgeben und in großer Auswahl vorrätig haben. **Kinder-Instrumente** in nur befreiter Qualität: **Volks-Zithern, Gitarren, Trommeln, Zittern, Bläser.** Berlino nach allen Weltgegenden.

## Einzig in dieser Art am Platze!

**Sohleig. Puppenküche** (ohne Gewichtszettel) mit edelsten Hölzern, an denen die Kinder nach Herzenslust spielen können, empfiehlt von 4, 6, 8 bis 15 M.

Alle Puppen werden gemacht und wieder wie neu veredelt. **Zöpfe**, verschiedene Art Aufteilung, aus welchen man jede beliebige Frisur selbst machen kann (ohne Schnitte), von 10 bis 15 M.

**Unsichtbare Sternloch-, Scheitel-, Perücken** auch für Seelen, ohne die Läden, brauchen gebraucht und doch **festig** hier einzai, billigst u. höchst qualitativ gegebenen Hölzern fertige **Zöpfe**, **Haarstücke** usw. schon von 50 Pf. — **Becken** Roth und Roth beim Anfallen der Haare (Kunststoff) erhält gratis.

**Leo Stroka**, Herr. Tonschneider aus Wien, jetzt nur Zettler, 5. J. Stein Salzen, gewöhnl. d. Salzgasse.

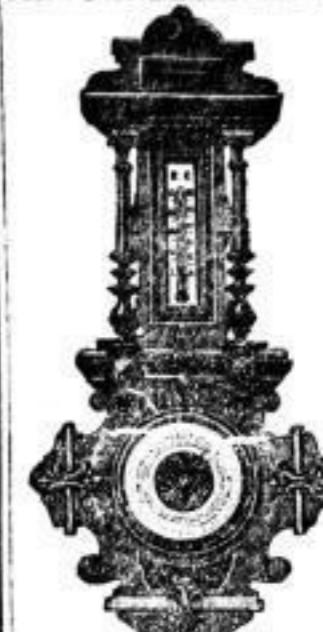
## Spielkarten

das Duett zu 7, 8 u. 9 Mark,

empfiehlt

**Julius Ranft Nachf.**

Breitestraße 21.



Thermometer,  
Barometer,  
Hygrometer,  
Operngläser,  
Reisegläser,  
Brillen,  
Pincenez  
u. s. w.

Garantie für die Mächtigkeit.  
Billigste Preise.

**Optiker Ed. Wiegand**  
vorm. Bösch,  
Wallstraße 2.

Opt. Amicit u. Glashütter.

**Bäckereien**  
brüder ihr sämmtlicher Betrieb von  
F. Bernh. Langs,  
Auerbachstr. 6 u. 7.



**A. F. Müller,**  
Eichenmöbelfabrik i. V.,  
Hannenstraße 23-25  
(Hotel Amicit, Untergeschöpfe)  
empfiehlt passende  
Weihnachtsgeschenke.

## Volkszithern,

revolutionelle Neuheit, auf  
welcher jeder in einer Stunde  
die schönsten Stücke spielen kann  
von 5 Mark an.

**Diabol. Klavier, Concert- und  
Meister- und Streich-Zithern,**  
Klaviertische, Violinen von den  
höchsten bis dienten.

**Paganini - Geige**, auf  
welcher man in einer Stunde  
vielen kann, inkl. Gitter, Leder,  
Gehäuse und Saiten, fast  
1 Mark.

**Mund- und Zieh-Harmonikas**, größte Auswahl  
am Platze, Diabol. Harmonikas u. c.  
von den billigsten Preisen an.

**Oscarinas** v. 75 Pf. an, desgl.  
Zögern, Clarinetten, Windstrom  
metta, Tunnenzummein, Militär  
trommeln v. 75 Pf. an in größerer  
Auswahl.

**Wanduhren, Banjos, Gitarren,  
Signalhörner usw.** empfehlen  
**F. Kaufmann & Sohn,**  
K. R. Hofinstrumentensabthanter,  
Dresden,  
Schloss-Strasse 11.

## Lothringer Rothwein

unübertrafflicher Qualität,  
ganz wie Bourdeau.

**Flasche 85 Pf.**  
bei 21 Flaschen 80 "

empfiehlt

**Richard Fischer,**  
Waizenhausstrasse 17,  
Edle am Georgplatz.

**Bover,**  
Bockstein, 125 Mark, zu verkaufen  
Zahlreicher Preise, Streifen.

## Cinderella-Waschmaschine.

zu haben in der Niederlage von Burkhardt u. Richter  
aus Mulda:

Dresden, Pragerstr. 12, Ecke Struvestr.



## Tattersall,

Dresden-N. Niedergraben

Den gehobten Herren Weidebesitzern empfiehlt seine vollständig  
neu vorgerichtete Reitbahn (außer der Reitbahn) zur geselligen  
Verwendung.

**Abendkreisen** bei schönster Beleuchtung Dienstag und Freitag  
von 7-9 Uhr.

**Reitstunden** für Damen, Herren u. Kinder in jeder  
Tageszeit.

**Elegante Ein- u. Zweispänner zum Selbstfuttern.**  
Annahme von Pensions- u. Commissions-Pferden

bei besserer Abwartung zu billigen Preisen.

Hocharbeitungsvoll

**A. Beyer, Stoffmeister.**

12 Fl. echt Münchner Hackerbräu Mk. 2.16.  
12 Fl. echt Engl. Porter Mk. 4.80

empfiehlt die Verhandlung  
von Gustav Felix, Reichstraße 2.

Von heute ab im  
Kunst-Auctions-Haus  
Pragerstrasse 24  
freihändiger Verkauf der nicht  
zur Versteigerung gelangten  
**Ölgemälde und**  
**Aquarelle**  
zu äußersten Preisen.



Patent-Kindermanns-  
Regenerativ-Gas-Lampe,  
ein Knauf, keine Reckaraturen,  
keine Petroleumformen,  
mit Albitrinisium Mk. 22,-

**Kronenleuchter**  
zu 1 Gläs. in elektrisch. Fücht  
für 2 Glä. Waben und 2 Glä.  
Central-Lampen.  
Kronenleuchter in Ölglas und Kerzen  
zu 1 Gläs. in Ölglas und 2 Glä.  
Kronenleuchter in Ölglas und 2 Glä.

**Hermann Liebold,**  
Dresden,  
gr. Kirchgaße 5,  
Antike und Tafelbilder,  
Tafel aus Eisen, Eisen- und  
Kunst-Porzellan-Malerei  
Vertreter der Weinhause  
Gesellschaft.

Brotkorb,  
Reisewäschekörbe,  
Familienwäschekörbe,  
Messer, Gabel, Löffel,  
Kochtassen,  
Küchengeräthe,  
Ofenvorfeuer,  
Couchtische,  
Plattgläser,  
Kaffeemühlen,  
Wärmetafeln,  
Schneebretter,  
Kochgeschirre  
aus weißer Billard.

**Julius Beutler,**  
15 Wallstr. 15.

Fortschritthaftes Angebot!  
**217**

ausgezeichnete Herren Kleidung habe  
ich von einer vogtländ. Weberei  
in ungewöhnlich niedrigen Preisen  
übernommen.

Zur verlaufenden Messe des  
Zentrals statt 5, 6, 8 und 10  
Mark jetzt nur 3, 4, 5, 6 und  
7 Mark. Beste Qualität,  
große Bandinen Meter von 15-25  
m empfohlen.

**Pb. Ikenberg,**  
10 Wettinerstraße 10.  
auf meine u. meine Kunden  
bitte ich genau zu deuten!

Pkt. Weihnachtsgeschenke  
Normal-Schreibpult,

Lungwitz,  
Döbelnerstr.  
Nr. Meissnerstr. 3. für Kinder.

**Böhmishe**  
**Bettfedern,**  
vollständig, Haubrei in divers  
Größen, das Stück von 1 M.  
an bis zu den höchsten Qualitäten.  
Bestreute Strohdecke 175 fl.  
vertige Juleto 270 fl., fertige  
Bettdecken 180 fl., Barchent-  
Bettdecken 2 M., Bett-Heber-  
lage in weiß von 250 fl.,  
bunt 270 fl., empfohlen in größter  
Auswahl.

**Ph. Ikenberg,**  
Wettinerstraße 10.  
auf meine und meine Kunden  
bitte ich genau zu deuten.

Röntgen-Flügel.  
französisch, noch wie neu, sehr billig,  
zweit. 1 Pianino, Schrecketen,  
auch zu niedrigen Preisen.  
Nr. 15, II.

# Das Magazin „Zum Pfau“

Dresden, Frauenstrasse 2,

offert seine neue Facon von

## Seal-Jaquettes und Seal-Pelerinen.



Facon „Fana“.

Echt Sealkin,  
Mk. 450,-



Facon „Ussa“.

Echt Persianer,  
Mk. 350,-



Facon „Arkansas“.

Echt Seal mit Persianer,  
Mk. 450,-



Pelerine „Rapido“.

Echt Seal,  
Mk. 350,-



Facon „Ludmilla“.

Echt Seal,  
Mk. 350,-



Pelerine „Ernestine“.

Schwarz, echt Persianer  
mit grau Krimmer-Besatz,  
Mk. 125,-

Der Catalog  
wird gratis und  
franco verschickt.

Das Magazin verkauft **Seal zu alten Preisen** soweit der Vorrath  
reicht, obgleich bekanntlich die Sealfelle sehr gestiegen sind, ca. 50 bis 80 Proc.

## Weihnachtsgeschenken

enthalten:  
Herren- und Damens  
Schreibtische,  
Bücher u. Notenbüchlein,  
Salonschränke, Verticos,  
Rittertische, Zwölftische,  
Zollententische, Kommoden,  
Zervitische, Zophatische,  
Blumentische,  
Auszugstische, Credenz,  
Buffets, Zwergenschränke,  
Spiegel, Cremerschränke,  
Rauchtische, Rauchschrank,  
Cigarreckschränke, Consoles,  
Nähstücke, Staffeleien,  
Eingeroll. Bücher u. Noten,  
Salonsäulen, Nippurischen,  
Kleiderstöcke,  
Handtuchhalter  
in guter, seidner Arbeit

**H. O. Gottschalch's**  
Möbelmagazin  
12 Trompeterstrasse 12.

Neue Kommoden von 13 M.  
an bei Krausse, Moritz-  
strasse 2, 2. Etage.

## Weihnachts-Ausstellung

### Gebrüder Eberstein

Königliche Hofflieferanten,  
Dresden, Altmarkt 7,

bietet  
**Jedermann die reichste Auswahl  
passender Geschenke.**

#### Bianinos,

prachiv. Ton, außergew. billig  
u. Garantie zu vert. u. verleiht.

#### Dr. A. Erlenmeyer, Bendorf am Rhein.

Sanatorium für  
Nervenkrankheiten,  
Wasserheil-  
anstalt.

Neues Badehaus mit Centralheizung eröffnet.  
Wärme, kalte, elektr. Bäder, Brauen, Douchen  
all Art. Elektrotherapie in jed. Form. Massage,  
Mechan. Apparate. Neues Logithaus im Bau.

Weihnachts-  
Bücher  
für Jung und Alt  
bei  
Alexander Köhler,  
5 Weinegasse 5.

**Klassiker**  
in allen Ausgaben  
bei  
Alexander Köhler,  
Weinegasse 5.



Ofenvorsetzer  
Ofenschirme  
Kohlenkasten  
Feuergeräthe  
Feuergeräth-  
ständer  
ausreichend  
in großer Auswahl  
Norik Schubert,  
Wettinerstr. 4.



Eigene Fabrik.  
Cylinderhüte, 4, 5, 6, 7, 8,  
Filzhüte, neueste Formen,  
feinste Farben,  
1/2, 2, 3/4, 3, 4, 5, 6, 7, 8 M. an,  
Kinderhüte, Kindermützen,  
Regenschirme, Janella,  
Gloria 2 1/2 M. an, Schilder 2 M. an,  
Filzhüche

für Kinder von 75 fl. an,  
für Damen  
mit Filzhüte von 1,25 M. an,  
Federhüte von 2 M. an,  
Absatz von 3 M. an,  
Angorafutter, sehr dauerh.,  
Filzantipotossen  
mit Filzhüte von 1 M. an,  
Federhüte von 1,50 M. an,  
elephant garniert von 2 M. an,  
Stiefeletten, Filzgaloschen,  
Einkleidshosen u. Pantoffeln.  
Alle Sorten auch für Herren,  
Größtes Lager am Platz.  
Solidest Ware.

**H. Buchholz,**  
28 Annenstrasse 28,  
vis-à-vis der Mühlhofsgasse.



Niedersage v. Glaubauer  
Damenkleiderflossen  
verkauft Neuhheiten zu Gebot-  
preisen.  
**H. G. Burkhardt,**  
Annenstrasse Nr. 16, 1. Et.

Zu passenden  
Weihnachts-Geschenken  
empfiehlt zu den billigsten Preisen in reicher Auswahl:

# Spitzen, Stickereien und Gardinen,

Spitzen-Volants und Spitzen-Sleider 4 12, 15, 18, 20, 25, 30, 40, 50, 100—200 MkL Spitzen-Mantillen, Kopftücher, Kopftücher, Schärven, Cravatten, Vorben, Bandana, Taschentücher, Schleier, Tuch, Spicen, Händchen, Spitzen-Blumen und Schmetterlinge, Spitzen-Hals- und Armbänder, Spitzenbücher in allen Arten und Breiten, Spitzendecken in allen Größen, Spitzen-Bettdecken in gelöppelt und filzt-blauwe, Bettwäsche, Bettdecken 4 Tlg. 5, 6, 8, 10, 12, 15, 18, 20—30 MkL gestickte Kleider 15, 18, 20, 25, 30—50 MkL gestickte Streifen und Gürtel, Staub-Kraulen, Künchen, Ballkleider.

Grosse Auswahl in  
Englisch Tüll-, Spachtel-, Filet-  
Guipure und Guipure d'Art-

# Gardinen

zu Fenster 3, 5, 7, 4, 5, 6, 8, 10, 15, 20—100 MkL

Spitzen- u. gemalte Fächer  
mit Perlmutt, Schildkrot, Elfenbein und Holz;  
gestellte 3, 5, 8, 10, 12, 15, 18, 20, 30, 50, 100—200 MkL

Spitzen- u. Stickereienfabrik

von  
**J. H. Bluth**

aus Schneeberg,  
Königlicher Hoflieferant,

**6 Prager Straße 6.**

Alleinige Niedersage kostbarer Erzeugnisse  
von der  
Königlichen Spitzenklöppelmasterschule  
zu Schneeberg.

Konkursmasse.

**Schuhwaaren-**  
**15 Ausverkauf 15.**  
Wettinerstrasse.

**Carl Gruner's**  
Homöopathische Offizin,  
Homöopath., Medicinal- u. Export-Geschäft, gegr. 1834,  
**Dresden, am Georgenthör,**  
empfiehlt als nützliche Weihnachtsgeschenke ihre aufs  
Beste eingeführten, elegant ausgeschatteten

Haus-, Reise-, Taschen-  
und Thier-Apotheken,  
sowie

Homöopathische Lehrbücher  
in grösster Auswahl zu allen Preisslagen.  
Illustrirte Preislisten gratis und franco.

Promptester Verkauf nach auswärts.

**Gatha Sadik.**

Ihn mein noch nichts Lager  
zu räumen, verlaufe ich alle  
meine Geschäfte von orientalischen  
Waaren zu bestendig  
beschafften Briefen.

**1 Victoriastrasse 1.**

Die feinsten französischen Cognacs  
führt als Spezialität  
das Cognac-Grosso-Haus Dresden,  
Reitbahnstrasse 10.

Unübertrifft. ohne Konkurrenz.

# Bazar Otto Steinemann, Wilsdrufferstrasse.

## Abtheilung 3 Mk.-Gegenstände.

Tisch- und Hänge-Lampen mit hochelaganten Metallfüßen. Ampeln in allen Farben.

Garantie für gutes Brennen.

Vorzeile-Tische-Services, neu gemalt, für 4 Personen. Vorzeile-Theo-Services

für 2 Personen, hochfeiner Dekor.

Weber-Uhren in elegantem Alabasterhäuse, mit Sekundenzeiger, abschlossbare Werksvorrichtung.

Garantie für gutes Gehren.

Steinbecksäge, 4 Sogen, mit Uhrwerk, aus Schalen laufend.

Kinder-Schlitten, aufgerollt, aus Eisen gearbeitet, lackiert.

Postwagen-Wagen und Fahrstühle, 1. Klasse mit Sitzgeleiste und Ledertuch-Sitzdeck.

Wiegewerke in erhabtem Holz, hochfein geschnitten.

Feuerharmonika mit 12 Tropfen- und 2 Pfeiftrommen, mit Register, in eleganter Ausstatt.

Musikfasson, 2 nur belastete Stände wieleb, in Rücken ein poliertem Holzholz.

Militär-Garnituren, beschändig aus Holz, Brustplatte, Anschlägen, Tabatiere, auf

Garnitur gehetet.

Nüchtern und Wirthschaftswagen, bis 10 zilo genau wielegend.

Bier-Zeidel und Bier-Services in gleichfarbigem Glas oder dunkel Vorzeile, mit kleinen

Wiederkämen.

Brückentüren-Albums, 100 Seiten mit über 500 Abbild. Kinder-Nahmäschinen.

Herren- und Damen-Schmuck aller Art. Tolmi-Uhretten, Garantie für Haltbarkeit der Goldfarbe.

Regenkleid für Herren und Damen in ff. Gloriastoff, reichhaltiges Studiozim.

## Abtheilung 1 Mk.-Gegenstände.

Tischlampen mit Alabasterfuß. Nüchternlampen mit Alabasterfuß. Garantie für gutes

Brennen.

Schulranzen in Leder mit innit. Zeichendoll. Mädchentaschen mit Namen, um Nam

zu tragen.

Wierdel, 0,5 u. 0,3 Öre, in Glas u. altdurch in Steinmasse, mit Beischlag a. Reichszimm.

Emaillierte Küchenarzthör, 0,5; Tropfe, Kocher, Pfannen, Kaffeekannen, Krüge u.

Spiegel nach Vodruszka-Bildern in vergoldetem und braunem Rahmen.

Wandschreibtafeln, Tafelkarten und Handschuhkästen in diesen Farben.

Wandschreibmappen, Poetie und Tagebücher in u. genicht Leder-Einband.

Kaffeemühlen. Schrauben-Schlittschuhe mit Namen. Hobelkästen.

Spatzertische in Holz, mit eleganten, halbholzigen Rüdel- und Sonnenrinnen.

Wienagen, Schnur- oder weizengesetztes Holzholz, mit 2 Rädern, Zoll- und Preisschild.

Holschallaten mit gutem Schloß, mit und ohne Einrichtung, mit Reckepte u.

Abtheilung 50 Pf.-Gegenstände.

Grobatten u. Stoffe in Seide, zu Tisch- u. Umlegestücken, jede Farben, um moderne Tische.

Spiegelfächer, ff. Altenburger Aubutai, 32 Blatt, neuempernt, runde Enden, mit Goldschmitt.

Brückenväter, nach hoch. Gaffetten, entw. 25 Brückbogen, 50 Rundbogen in weiß u. braun.

Lampeinschirme, Balletenz in blau, crème, rot und grün. Reicheit.

Holzentrager in Holz, mit eleganten, halbholzigen Rüdel- und Sonnenrinnen.

Hedderfaschen, velv. mit und ohne Einrichtung, mit Schloß, mit Schieberriegel u.

Fliehmeister und Gabeln, befech. Trüger, Habitus, durchgehende Ringe, Rüdel- oder schwärme Holzgrime.

Christbaum-Schmuck, wie Lichter, Tüllen, Paternen, Lanetta u.

Geistliche Holzwaren, als Rauch-Services, Wandmappen, Console, Kaminschalen, Schreibzeuge u.

Photographie-Rahmen, Bild und Rahmen, in envre poli und in Holz gedreht.

Sternat-Zeile- und Wirtschaftsschilder, als Teller, Schüsseln, Krüge, Waschbecken, Nachttischchen u.

Kleider, Kost., Ant., Tüden, Zahu- und Nagelbüsten. Wiedergarnituren.

Stearin-Kerzen in 1/2 Röde-Podenien a 6 und 8 Stück.

Bestellungen noch ausdrücklich bitten nur bis zum 20. d. Mon. Verschickung finden.

## Glycerin-Cream

gegen ausgehängte Hände, Frönenbeulen, Wundfeilen u. Co.

Worngleiches Mittel zur Erholung weißer, zarter Haut.

Gläsche 1,25 u. 0,75. Prompter Verkauf nach auswärts.

Rögnl. Hof-Apotheke Dresden,  
am Georgenthör.

Großes Lager

von Jagd- u.

Scheiben-

Gewehren,

Teiching,

Revolver,

Spezialität:

Drilling-

Gewehre,

Sämmertier

in selbstbündigen

Patronen - Aus-

weichen wie Zelt-

zelt.

Muniton

seine hämmerliche Jagdgeschicklichkeit

als: Daichen, Jagdmäuse, Röde-

jäde, Dürdhänger u. Co.

Carl Gründig, Rgl. Sächs. Hof-Büchsenmacher, Dresden, Gewandhausstraße 7.

## Von directem Bezug

aus dem

Productionslande

empfiehlt

Madeira 180 Pf.

Marsala 180 "

Malaga 180 "

Malaga, rothgold. 180 "

Sherry 200 "

Portwein I 225 "

Portwein II 200 "

Portwein III 180 "

Portwein IV 150 "

Samos Auslese, jäh 150 "

Taragona, f. alter 150 "

Steilauer, jäh 120 "

Bei 12 Jähren 1 Jl. Rabatt.

In diesen außergewöhnlich

billigen Preisen werden diese

reinen u. vorzüglichen Wein-

Niemand unbedingt lassen.

Richard Fischer,

Waisenhausstrasse 17.

Ute am Georgenthör.

15 Stüd.

Brillant-

Baumkerzen

nur 15 Pfsg.,

für Weihnachtsfeier nur 18 und

21 Pfsg., empfiehlt.

Moritz Seidel,

große Brüdergasse 11.

Correspondenz

zu treuen. Derelie eigne sich

zur Zeit für ein großes Jubiläum u. wo selbstes sich hervor

erheben darf man nicht

eventuell zur Begeisterung noch einen

Thiel eines zentralen be

denkens wünscht.

Ein Weihn. Professoren, 10 J. m. u.

General-Meister, 1000 Pfle. wünscht

z. Beliebtheit d. Dame mit

2—3000 Pfle. beharrt.

Ein einfacher kleiner junger

Studentenmeister, 10 J. m. u.

ans sehr wohlhabender Familie,

wäre general, mit einer sehr ge-

bildeten jungen Dame in

ausdrücklich.

Ein 1. geb. Rüden (23 J.)

u. g. J., welches in Dresden

den

# F. RIES, 21 Seestrasse 21 (Kaufhaus),

festgebundenen  
**Musikalien,**  
**Pracht - Bänden**

der  
Peters'schen und Breitkopf'schen  
billigen Angaben.

Auswahl-Sendungen

auf Wunsch bereitwilligst.

empfiehlt ein großes Lager von



Fernsprechstelle 1109.

Flügel, Pianinos und  
Harmoniums.

Permanente Ausstellung  
und reiche Auswahl der  
**besten Fabrikate**  
Kauf! Miete! Tausch!  
Stimmen! Reparatur!  
Auf Wunsch Ratezahlungen!

Alleinige Vertretung der Pianoforte-Fabriken

G. Bechstein in Berlin,  
G. Schwechten in Berlin,  
Schiedmayer in Stuttgart,  
Jul. Jäger in Leipzig,  
J. G. Kemler in Dresden,  
Th. Steinweg Nachf. in  
Braunschweig, und der  
Harmoniumfabrik von T. W.  
Korn & Co. in Woodstock (Canada).

Dresdner Nachrichten.  
Mr. 319. Seite 20. ■ Montag, 15. Februar, 1890

## Man hüte sich

vor Bezug von ansehnlich sehr billige ausgebesserten photographischen Apparaten und bedenkt, dass dieser Artikel ein nur vom Kenner zu beurtheilender ist, und deshalb nur aus einer als sachverständig und vertrauenswürdig bekannten Bezeugshalle entnommen werden sollte.

Von auswärts werden photographische Apparate oft zu Preisen angekündigt, für welche überhaupt nichts Brauchbares geleistet werden kann, trotzdem erzielen diese Händler grossten Umsatz, — auflegen das zweite Geschäft und liefern den Beweis, dass es leider noch Vieles giebt, die thöricht genug sind.

## die Katze im Sacke zu kaufen!

Son Jahren schon bestreite ich die Photographie als Sport, meine Leistungen auf diesem Gebiete sind bekannt und auch vielfach in unseren gelesenen Blättern als vorzüglich erwähnt worden, ich soll nun, auf Ansuchen beauftragter Amateure, vor Aufschluss bewahren, meine photographischen Kenntnisse geschäftlich zu verwerten, und neben meinem seit 20 Jahren bestehenden Herren-Modewaren- und Wäsche-Geschäft.

## \* Magazin für photographische Bedarfs-Artikel \*

erreichte, wollte ich nicht, so schnell entgegliche Resultate zu erhalten, als es der Fall war. Heute allein ich in meinen Kunden nicht nur Leute vom Fach, sondern auch eine gross Zahl Amateure aus allen Kreisen der Gesellschaft und habe ich den Unterricht an dieser, in den meisten Fällen selbst, und mit bestem Erfolge erteilt. Jetzt ist die Camera der beste Freund des lehrbegehrigen Schülers, des Künstlers für seine Skizzen, des Händlers und Fabrikanten, der sie Bilder seiner Waren und Erzeugnisse braucht, um neue Verbindungen anzuknüpfen, des Militärs, Arztes, Vergrößerungs-Habsusen und allen Derer, welche der schönen Kunst des Photographismus diesen „Sport der Gebildeten“ huldigen.

Durch die Veredelung der optischen Instrumente, und der hochspeziellen Trockenplatten, ist es heute jedem möglich, Bilder im Zimmer, sowie Aufnahmen bei Nacht (Magnesia-Bütllicht) vollständig selbst herzustellen, die Anwendung der Photographie ist also nicht mehr wie früher, an Zeit und Raum gebunden.

In einem meiner Salonsäulen habe ich eine grosse Zahl photographischer Apparate mit Preisanträgen ausgestellt, verkaufe Normand, der Interesse daran hat, sich diese anzusehen. Meine Preise sind billig aber fest. Unterricht ertheile ich kostenfrei. Durch Eigenthum eines praktischen Photogenen, Einrichtung zweier Dunkelzimmer, Laboratorium etc. etc. bin ich stets in der Lage und bereit, Kaufmen die Leistungsfähigkeit meines Apparates vorzuherrschen.

Aus allen Klassen der Gesellschaft stehen mir feinste Referenzen zu Gebote. Tausch nicht contertender Apparate gern gestattet.

Bei Bedarf halte ich mich geeignetem Wohlwollen bestens empfohlen. Apparate von 15—80 Mark stets am Lager.

Prager Strasse 28. Otto Francke, Magazin „Helios“. Prager Strasse 28.

# Pelzmäntel

Das Magazin zum Pfau des Robert Gaideczka,  
Kürschnerei,  
**8 Frauenstrasse 8.**

Erstes Mal eine Damen-Pelzmäntel zu den bekanntesten blättern aber festen Preisen. Das Magazin arbeitet nach ein Zert und Zelle eingetauchten Barter Modelen und holt grosses Vorrat von in- und ausländischen Wänden, Sammeten, Woll- und Brüne Zeidestoffen. — Das Magazin hat die Schneiderei im Hause, über nimmt deshalb Garantie für gutes Fasen. — Umarbeiten werden prompt und gewissenhaft zu mäßigen Preisen ausgeführt. — Der mit Preisverzettel und Abbildungen versehene, alljährlich erscheinende Katalog wird anwaltigen Kunden auf Wunsch franco gezeigt.

komplett aus-  
gestattete  
Musterzimmer  
zur Ansicht.  
Gernsprecher 3529.

Nöbel-Magazin der Fischserumung zu Dresden

Maximilians-Allee 3 (Ringstr.)

schrägüber Café Passage.

Größte Auswahl  
von soliden  
**Möbeln**  
in einfachster bis  
eleganterer stylvoller  
Ausführung.  
Gernsprecher 3529.

# Weihnachten 1890.

MÖBELHALLE SAXONIA, R. BERKOWITZ.

Versandt nach allen Post-, Bahn- und  
Schiß-Stationen Sachsen's Franco.

Albunette-Bücher	U. 15.—20.—25.—30.—
Hübsches Bräuker	Von 7.—12.—20.—
Cigarrenschreibkarten	Von 12.—20.—
Garnituren	Von 7.—12.—20.—
Grosstafelverschläge	Von 7.—12.—20.—
Kinderstühle	Von 8.—12.—18.—
Nährsäcke	Von 12.—18.—24.—
Noren-Finkenkreu	Von 12.—20.—25.—
Paukobretter	Von 8.—12.—20.—
Rückengarnituren	Von 12.—20.—25.—
Nässche	Von 12.—18.—24.—
Schrankdeckelstühle	Von 12.—20.—25.—
Serviettenthüle	Von 12.—18.—24.—
Sophias	Von 12.—20.—25.—
Spielstühle	Von 12.—20.—25.—
Staffettchen	Von 12.—20.—25.—
Traureaus	Von 12.—20.—25.—
Vorries	Von 12.—20.—25.—
Waschstühle	Von 12.—20.—25.—
Etc.	Etc.

Möbelhalle Saxonia, R. Berkowitz,  
Dresden, König-Johannstrasse 15.

DRESDEN-A., König-Johann-Strasse Nr. 15.

## Für Weihnachten!



Kinder-Corsets in 50 Gradenhalter für Kinder  
jedes Alters angemessen und Erwachsenen, in bemerkens-  
werten Formen, von 1½ bis 10 M. bis  
10 M. Illustrirtes Preisverzeichniß auf Verlangen franco!  
Umtausch nach dem Fest bereitwilligst.

Corsetfabrik Max Hoffmann,  
Fassstraße, Ecke Schesselstr. Fernspr. 1348.

Alter Apotheker Kipberger, Bauknechtstr. 63, II. Et.  
Milde und schmerzlindende Behandl. aller äußerl. Uebel,  
speziell: Krampfadernentzündung, Flechten, Knoschenkrankh.,  
Auflösel., freßartige Weichwüre, Salzfluss und secundäre  
Uebel. (Wöhrt erfolgt Pragis.) Bi spr.: Wör. d. 10 u. d. 2-4.